

glarner Turnen

DAS MAGAZIN FÜR GLARNER TURNBEGEISTERTE



Hauptsponsoren



glarnerSach
sichern & versichern

Co-Sponsor



Medienpartner



Im Glarnerland ist Freundlichkeit ansteckend.

Darum wechseln so viele
Glarnerinnen und Glarner zu uns.
Wir freuen uns auf Sie.

055 642 25 25
info@glkv.ch
www.glkv.ch

Für
GLTV-Mitglieder:
Profitieren Sie von
10% Rabatt auf
ausgewählte Zusatz-
versicherungen



sympathisch | kompetent | persönlich

Glarner Krankenversicherung

INHALTSVERZEICHNIS



VERBAND

Jetzt anmelden für die GLTV-Sommermeisterschaft in Netstal.

Seite 8



VERBAND

Rückblick auf einen erfolgreichen GLTV-Verbandsturntag.

Seite 19



VEREINE

Spannende Berichte aus dem Glarner Vereinsleben.

ab Seite 25

VERBAND // **Aktuell**

Offene Stellen: Abteilungsleitung Technik	5
ETF 2019: Wettkampfvorschriften	7

VERBAND // **Ausschreibungen**

GLTV-Sommermeisterschaft	8
Kreiskurs Aktive/Jugend	11

VERBAND // **Rückblick**

FK Schiedsrichter Fit und Fun	13
GK/FK Schiedsrichter Fachtest Allround	14
GLTV-Vereinsleiterkonferenz	17
GLTV-Jugendturnfest	18
GLTV-Verbandsturntag	19
RG: SM Quali	20
RG: Nachwuchswettkampf Uster	21
RG: Schweizermeisterschaft Biasca	22

VEREINE

MTV Bilten	25
DTV Braunwald	26
Turnveteranen Ennenda	27
TV Haslen	29
TV Kerenzlerberg	30
Volley Näfels und MTV Mollis	32
TV Näfels	34
TV Niederurnen	36
DTV/TV Niederurnen	37
DTV Niederurnen Jugend	38
Mädchenriege Oberurnen	39
DTV Oberurnen	40
GLAV Glarus	41
Plusport Glarus	42

INFORMATIV

Jahresprogramm	44
Die Redaktion	47
Kontakt GLTV	48
Impressum	48

INTERSPORT
LÜSCHER
NIEDERURNEN

Lüscher Sport AG
Hauptstrasse 35
8867 Niederurnen
Telefon 055 610 27 06
info@lueschersport.ch
www.lueschersport.ch



Schnell, personalisiert und kleine Auflagen im

DIGITALDRUCK

IN GLARUS

Wir schaffen auffallende Firmenauftritte, die bewegen und in Erinnerung bleiben.
Als Gesamtdienstleister für Print-, Video- und Weblösungen aus einer Hand.

www.somedia-production.ch/digitaldruck

somedia
PRODUCTION
PRINT VIDEO WEB



VERBAND

Rückblick auf das GLTV-
Jugendturnfest in Mollis.

SEITE 18

FÖRDERER LEISTUNGSSPORTGRUPPEN KUTU UND RG

.....

Förderer mit Goldstatus

A. Kuster-Sirocco AG, Schmerikon
Glaronia Informatik AG, Glarus/Pfäffikon SZ
Fritz Jakober, Vermögensverwaltung, Glarus

Förderer mit Silberstatus

A. J. Stöckli AG, Netstal
Hans Eberle AG, Ennenda
Oswald Christina, Näfels

Förderer mit Bronzestatus

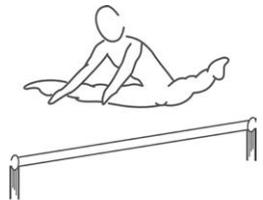
Bösch Marcel und Monika, Schwanden
Ketrage AG, Glarus
Kubli Claudia, Niederurnen
Oswald Baukeramik GmbH, Netstal
Villiger Marcel und Patrizia, Netstal

Förderer mit Gönnerstatus

Alfred Hösli AG, Glarus
Bernold-Hefti Robert, Riedern
Drogerie Singer, Ueli Baur, Niederurnen
Freuler H., Glarus
Gienuth T., Murg
Glarner Carla, Mollis
Guggiari Bruno, Glarus
Hefti Fritz, Glarus
Jakober Fritz, Glarus
Kubli Corinta, Mitlödi
Marti-Rhyner Christoph, Oberurnen
Proto Chemicals AG, Mitlödi
Reumer-Holdener Jean, Niederurnen
Reumer-Feldmann Luzia, Niederurnen
Rhyner Katharina, Niederurnen
Rhyner Rosmarie, Ennenda
Roux Albert, Ennenda
Schneider Jakob, Siebnen
Speck Patrick, Quarten
Valicek-Glarner Anna, Glarus
Winteler Hans, Bilten
Zimmermann Heinrich, Bilten



RG Glarnerland



KUTU Glarnerland

Einige Förderer wünschen nicht namentlich erwähnt zu werden. Stand: 20. Mai 2018

Herzlichen Dank allen Förderern für Ihre Unterstützung.

ABTEILUNGSLEITUNG TECHNIK – EIN SPANNENDER JOB FÜR DICH

.....

An der AV 2017 sind Thomas Nef und Manuela Rohr aus der Abteilung Technik ausgetreten. Daher muss im GLTV diese Schlüsselposition neu besetzt werden.

Ein Turnverband ohne Technik – geht das? Seit November 2017 wird die Abteilung Technik im GLTV ad interim weitergeführt. Dafür wurden verschiedene Aufgaben unter den Vorstandsmitgliedern verteilt. Da die Ressorts der Abteilung Technik solide geführt werden und mit tollen und starken Teams besetzt sind, ist dies vorübergehend praktikabel – dennoch auf Dauer keine Lösung. Aus diesem Grund suchen wir intensiv nach DIR.

Möchtest Du den Glarner Turnsport unterstützen und weiterbringen? Die Entwicklung des GLTV in den nächsten Jahren mitprägen und persönlich an einer spannenden Aufgabe wachsen? Dann bist Du unser nächster Techniker.

Dein Aufgabenbereich

Der/Die Abteilungsleiter Technik führt/führen die Technische Abteilung des GLTV. Sie bilden das Bindeglied zwischen dem Vorstand und der Technik. Sie setzen zusammen mit ihren Ressortleitern das Jahresprogramm um, sind verantwortlich für unsere turnerischen Verbandsanlässe und verantworten die technische Ausbildung der Mitarbeiter, Vereine und Riegen. Sie vertreten den GLTV in technischen Fragen nach Aussen.

Du bringst mit

Freude und Erfahrung im Turnsport sowie Freude an der Führungsverantwortung. Es braucht Bereitschaft sich für die Freiwilligenarbeit einzusetzen. Sozialkompetenz und organisatorisches Talent sind für diese spannende Tätigkeit wichtig. Interesse am Kontakt und Austausch mit Turnerinnen und Turnern verschiedener Altersgruppen sind für diese Arbeit notwendig. Dank Deinen Ideen und Deinen Innovationen führst Du den Technik-Bereich mit Deinen Vorstandskolleginnen und -kollegen in eine erfolgreiche Zukunft.

**WE WANT
YOU!**



Das tönt nach unendlich viel Arbeit, halt, Du musst nicht alles alleine machen.

Wir bieten

Ein eingespieltes und motiviertes Ressort-Leiterteam sowie ein routiniertes TA Sekretariat stehen hinter Dir, nehmen Dir einen grossen Teil der Arbeit ab und unterstützen Dich mit ihrer ganzen Erfahrung. Ein gut funktionierender Vorstand wird Dich bei Deinen Aufgaben tatkräftig unterstützen. Die ganze Turnfamilie freut sich auf die neuen Techniker, wird sie wohlwollend und mit grosser Wertschätzung empfangen und ist offen für neue, innovative Ideen.

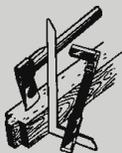
Stopp, nicht weiterblättern, überlege es Dir, spring über Deinen Schatten und erkundige Dich unverbindlich bei einem persönlichen Gespräch über diese interessante Herausforderung.

Marcel Bösch (E-Mail: praesident@gltv.ch / Telefon: 079 312 17 27) gibt Dir gerne unverbindlich weitere Auskünfte und freut sich über Deine Kontaktaufnahme.

**Wir empfehlen
uns für**

- Renovationen
- Umbauten
- Elementbau
- Treppenbau
- Innenausbau
- kleinere Planungs- und
Baubegleitungen

Rohr & Partner Holzbau Obstalden



Telefon 055 614 14 66
Fax 055 614 11 25
Natel 079 245 03 29



TMS

Toni Montage Service GmbH
Sanitärinstallationen
Diverse Montagen

Antonio Loisi
8868 Oberurnen
Mobile 079 355 07 47
www.tms-montage.ch

seliner

SCHREINEREI

Küchen – Fenster – Türen
Verglasungen - Bodenbeläge

www.selinerag.ch



**Ob Auto, Töff, Car oder LKW:
Mit unserer kompetenten Ausbildung
bist du fit für die Strasse.**



Fritz Mühlemann | Telefon 079 421 58 56 | E-Mail start@start2drive.ch | www.start2drive.ch

ETF AARAU: VERÖFFENTLICHUNG DER WETTKAMPFVORSCHRIFTEN 2019

.....

Vom 13. bis 23. Juni 2019 findet zum siebten Mal das Eidgenössische Turnfest in Aarau statt. Nach langer und intensiver Planungsarbeit werden heute die Wettkampfvorschriften und das Rahmenprogramm Spiele für das ETF 2019 veröffentlicht. Das Anmeldeportal öffnet am 1. Oktober 2018.

.....

Das Eidgenössische Turnfest ist der grösste polysportive Anlass der Schweiz und umfasst ein breites Angebot an Unterhaltung, Gastronomie und Sport. Der Sport und die Turnerinnen und Turner der verschiedenen Alterskategorien stehen 2019 in Aarau im Mittelpunkt. Das Organisationskomitee erwartet rund 70 000 aktive Turnerinnen und Turner, davon rund 20 000 Jugendliche. «Es ist jeweils ein Meilenstein für uns in der Gesamtwettkampfleitung, bis die Wettkampfvorschriften für den nächsten Grossanlass zusammengestellt und im Detail ausgearbeitet sind», so Thomas Jäger, Gesamtwettkampfleiter des ETF's 2019 in Aarau. Nun ist es soweit, heute Mittwoch, 30. Mai 2018, stehen den Turnerinnen und Turner die Wettkampfvorschriften sowie das Rahmenprogramm Spiele unter www.aarau2019.ch zur Verfügung. «Das Anmeldeportal öffnet am 1. Oktober und Anmeldungen sind möglich bis am 1. Dezember 2018. Die Veröffentlichung des Zeitplans für die Vereinswettkämpfe ist auf den 1. Februar 2019 und der Mutationsmeldeschluss mit den namentli-

chen Nennungen der Teilnehmer auf den 28. Februar 2019 geplant. Ab dem 1. April 2019 werden wir dann die Zeitpläne für die Spiele und Einzelwettkämpfe veröffentlichen», fasst Thomas Jäger zusammen.

Das sind die wichtigsten Änderungen gegenüber dem ETF 2013 in Biel:

Wettkampfvorschriften:

- Gymnastik Einzel (neu 30+, bisher 35+)
- 6 Teilnehmende im Vereinswettkampf
- Fachtest Unihockey
- Geräteturnen zu zweit (anstelle Geräteturnen SIE+ER)
- Kleinteam im Geräteturnen (3-5 Team)
- Kategorie Frauen im LMM
- Faustball U18 männlich und weiblich
- namentliche Meldung im Vereinsturnen
- Musik für alle Vorführungen müssen im STV Contest hochgeladen werden
- Startgeld Vereinswettkampf wurde leicht erhöht
- Anhang 1 (Zuwiderhandlung gegen Wettkampfvorschriften) und Anhang 2 (Einsprachen) neu in den Wettkampfvorschriften integriert und nicht mehr separat
- Neue Richtermailadresse

Rahmenprogramm Spiele:

- neu Unihockey-Night
- neu Netzbball

Informationen rund um das Eidgenössische Turnfest 2019 in Aarau findet man unter www.aarau2019.ch.

GLTV-SOMMERMEISTERSCHAFT 2018 FAUSTBALL UND VOLLEYBALL

.....

Liebe Turnerinnen und Turner

Der GLTV führt zusammen mit der Riege 39+ des TV Netstal auf den Anlagen des Fussballplatzes Netstal die GLTV-Sommermeisterschaft Volleyball und Faustball durch. Das Faustballturnier findet am Freitagabend und das Volleyballturnier am Samstag statt. Kantonaler Sommermeister wird jeweils der bestklassierte GLTV-Verein. Für ein gemütliches Beisammensein und das leibliche Wohl sorgt die Riege 39+ des TV Netstal.

Ausschreibung Faustballturnier – Freitag, 17. August 2018

Die Spiele werden ab ca. 18.00 Uhr (unter Flutlicht) durchgeführt.

Ort Sportplatz Wiggis (Fussballplatz) Netstal

Durchführung Damit das Turnier durchgeführt werden kann, müssen mindestens 6 Mannschaften teilnehmen.

Allgemeine Bestimmungen

- Jede Mannschaft stellt einen Schiedsrichter/Schreiber
- Es wird ohne Linienrichter gespielt
- Es darf in Nocken- und Zapfenschuhen gespielt werden

Ausschreibung Volleyballturnier – Samstag, 18. August 2018

Die Spiele werden ab ca. 11.00 Uhr durchgeführt.

Ort Sportplatz Wiggis (Fussballplatz) Netstal

Durchführung Damit das Turnier durchgeführt werden kann, müssen mind. 6 Damen- und 6 Herrenmannschaften teilnehmen.

Allgemeine Bestimmungen

- Es dürfen nur SpielerInnen mit einem gültigen STV-Ausweis eingesetzt werden!
- Jede Mannschaft ist verpflichtet, einen Schiedsrichter sowie einen Schreiber zu stellen.
- Es darf nicht in Nocken- und Zapfenschuhen gespielt werden.

Durchführung Auskunft bei unsicherer Wetterlage

Tel. 1600, Rubrik Sport gibt am Freitag, 17. August, ab 15.00 Uhr und Samstag, 18. August, ab 9.00 Uhr Auskunft über die Durchführung. Infos sind ebenfalls auf der Website www.gltv.ch. Es gibt kein Verschiebungsdatum und kein Schlechtwetterprogramm!

Versicherung Alle Teilnehmer/innen sind gemäss Reglement bei der SVK gegen Haftpflicht und Unfallzusatz versichert.

Startgeld Pro Mannschaft CHF 30.-

Haftgeld Pro Mannschaft CHF 50.-

Bei den Riegen, die Mitglied des GLTV sind, werden das Startgeld und allfällige Sanktionen mit Datum des Anmeldeschlusses dem Startgeld-Konto belastet!

Bezahlung Gilt nur für ausserkantonale Vereine: Einzahlung von Start- und Haftgeld bis Freitag, 6. Juli 2018 auf das Konto CH57 0077 3801 0330 4750 1, Glarner Kantonalbank, lautend auf Glarner Turnverband GLTV, 8754 Netstal, Vermerk: Sommermeisterschaft

WICHTIG Gilt nur für ausserkantonale Vereine: Der Anmeldung muss eine Kopie des Zahlungsbeleges beigelegt werden. Für die Rückvergütung des Haftgeldes bitte Konto und Adresse angeben (Rückvergütung nur an Vereine)!

Spielmodus/Kategorie Die definitive Kategorie-Einteilung und der Spielmodus werden erst nach Anmeldeeingang festgelegt.

Anmeldungen Mit nachfolgendem Anmeldeformular bis **Freitag, 6. Juli 2018**, an: Sekretariat TA GLTV, Elsbeth Kundert Schulstrasse 3, 8867 Niederurnen, ta@gltv.ch, Tel. 079 249 27 62

GLTV Abteilung Technik, Ressort Spiel, Silvan Thoma

.....
Anmeldung GLTV-Sommermeisterschaft Faustball und Volleyball, Netstal

Verein

Faustball

Anzahl Mannschaften

Spielverantwortliche/r*

Adresse

Telefon

E-Mail

Volleyball

Anzahl Mannschaften Damen Aktive / Frauen:

..... Herren Aktve / Männer:

Spielverantwortliche/r*

Adresse

Telefon

E-Mail

Datum/Unterschrift

**Bitte Namen und Vornamen angeben.*

Energie aus der Region

glarner
energie!

Stellen Sie Ihren persönlichen
Naturstrom-Mix zusammen

glarner
energie tödi ! glarner
energie linth !

www.glarnerenergie.ch

CORNETTO



DIE KUNST
DANK TURNEN,
MIT GUTEM GEWISSEN
ZU GENIESSEN!

GLARUS / ENNENDA / SCHWANDEN

GLTV-KREISKURS AKTIVE/JUGEND 2018

.....

- Datum** Samstag, 29. September 2018
- Dauer** 8.00 – 17.00 Uhr
- Ort** Kantonsschule Glarus
- Bezeichnung** Kreiskurs Aktive/Jugend
J+S-Modul Fortbildung Turnen (GL 18.311)
- Leitung** André Hauser, hauseran@bluemail.ch, 078 809 25 17
- Ziel** Inputs aus verschiedenen Bereichen des Turnens
J+S-Weiterbildungspflicht erfüllen
- Inhalte** Lektionen aus den Bereichen Spiel, Getu, Gym und
Leichtathletik. 1 Praxislektion J+S-Kindersport
- Kosten** J+S-Leiter nach Ausschreibung im Internet
Nicht J+S-Leiter: Fr. 20.-
An der Kurseröffnung zu bezahlen (Mittagessen inkl.)
- Zulassung** Alle interessierten Leiterinnen, Leiter von Aktiv- und
Jugendriegen und Interessierte
- Versicherung** Ist Sache der Teilnehmenden
- Anmeldung** J+S-Leiter: Online durch J+S-Coach
Andere mit beiliegendem Talon **bis 25. Juni 2018** an:
Fachstelle Sport Glarus, Gerichtshausstrasse 25, 8750 Glarus
Bitte pro Person eine separate Anmeldung verwenden.
Die Plätze sind beschränkt: «dr schnäller isch dr gschwinder!»

André Hauser, Ausbildung GLTV

.....

Anmeldung Kreiskurs Aktive/Jugend GLTV vom 29. September 2018 in Glarus
Einsenden an: Fachstelle Sport Glarus, Gerichtshausstrasse 25, 8750 Glarus

Verein

Name

Vorname

Adresse

PLZ/Ort

Geburtsstag

Telefon

E-Mail

SWISSLOS

Sportfonds des Kantons Glarus



Way of Life!

LUCHS
MOTO-CENTER



INGER
SCHWANDEN



Verkauf/Service/Reparaturen

www.luchs-racing.ch



- Sanitäre Anlagen
- Sanitärplanungen
- Spenglerei

Landstrasse 5, 8754 Netstal, Tel. 055 640 32 02

Rhyner TRAVEL

das reisebüro.

kirchstrasse 19 – 8750 glarus



Hotel Schwert 8754 Netstal

Telefon 055 640 77 66 Fax 055 640 90 10

DAS SPEZIELLE FÜR SPEZIELLE ANLÄSSE

Auf Ihren Besuch freut sich Fam. J.+M. Weber-Müller

DAS GARTENBAUGESCHÄFT FÜR DIE TURNER/-INNEN



**Blumengeschäft
hans bäbler**

mit eigener Binderei
für Freud und Leid

Friedhofgärtner Matt/Engi
8765 Engi GL

FK SCHIEDSRICHTER FIT UND FUN DES GLTV

.....

Mit einem Abendkurs brachte das Ressort Turnen 35+ des GLTV die Fit und Fun-Schiedsrichter wieder auf den aktuellsten Stand und diese können nun gut gerüstet in die neue Turnfestsaison starten.

.....

Text und Bilder: Rösli Hefti-Gallati

Bereits am Verbandsturntag vom 26. Mai können die Schiedsrichter das Geübte umsetzen. Die sechs vielseitigen Disziplinen verlangen von den Turnerinnen und Turnern Geschicklichkeit und viel Ballgefühl. Und die Schiedsrichter brauchen zwei gute Augen, ob die genaue Abfolge der Disziplinen eingehalten wird und um diese mit Minus- oder Pluspunkten zu bewerten.

In zwei Gruppen eingeteilt übten und diskutierten die Teilnehmenden mit den GLTV-Mitarbeitern des Ressorts 35+: Ruedi Menzi, Stefan Keller, Astrid Rhyner und Martin Straub. Da mit allen möglichen Ballarten gespielt wird, werden die sechs Disziplinen nach den Bällen benannt. Die Spielfelder und auch die Ab- und Anspiel-

punkte befinden sich auf einem kleinen Raum. Die Disziplin 1a heisst «Fuss-Ball-Korb» und logischer Weise kommen da Fuss- und Korbball abwechslungsweise zum Einsatz. Bei 1b, «Ball-Kreuz», kommen verschiedene Bälle zum Einsatz, werden über Kreuz gespielt und gleichzeitig wird noch rotiert. 3a und 3b heissen «Moosgummiring» sowie «Intercross». Bei den beiden Disziplinen 2a «Unihockey im Team» und 2b «8er-Ball» wurden erst kürzlich die Regeln geändert und das Spielfeld wurde verkleinert. Auch gibt es beim Unihockeyspiel keine Minuspunkte mehr, wenn die Malstäbe berührt werden und neu darf im Spiel auch überholt werden.

Ressortleiter Ruedi Menzi dankte zum Schluss den 12 Teilnehmenden, die diesmal nur aus dem eigenen Verband kamen, für das Interesse am Kurs und erwähnte, dass der Schweizerische Turnverband nach dem ETF 2019 die vier älteren Disziplinen durch neue Spiele ersetzen will. Vor allem werde die Grösse der Spielfelder auf höchstens acht mal acht Meter beschränkt, während beim Material darauf geachtet werde, dass dieses beibehalten werden kann.



Auch Formulare müssen die Schiedsrichter ausfüllen: Ressortleiter Ruedi Menzi erklärt die Aufgaben.



Der Unihockeyball im Fokus der Schiedsrichter: Wann gibt es einen Plus- oder einen Minuspunkt?

GRUND- UND FORTBILDUNGSKURS SCHIEDSRICHTER FACHTEST ALLROUND

.....

Gut gerüstet für die kommende Turnfestsaison sind die Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter, die den Grund- und Fortbildungskurs zum Fachtest Allround des Glarner Turnverbandes in der Kantonsschule absolviert haben.

.....

Text und Bilder: Gret Menzi

Die Ausbildung zum brevetierten Schiedsrichter erfolgt in drei Schritten. Erster Schritt ist der Besuch des Grundkurses mit einer abschliessenden Prüfung. Der zweite Schritt ist der Einsatz als Schiedsrichter an einem Turnfest und der dritte Schritt ist der Besuch des Vertiefungskurses, der spätestens zwei Jahre nach dem Grundkurs absolviert werden muss. Damit der Schiedsrichter das Brevet behalten kann, ist er verpflichtet, alle zwei Jahre einen Fortbildungskurs zu besuchen.

Der Fachtest Allround besteht, wie alle Fachtests, aus zwei Teilen mit fünf und sechs TurnerInnen. Gespielt wird im ersten Teil mit Goba-schlägern und zwei Tennisbällen und im zweiten Teil mit Beachball und Schläger. Koordination, Geschick und gutes Zusammenspiel sind die Voraussetzung zum Erfolg und vielen Punkten beim Fachtest.

Daniel Becker, Verantwortlicher Fachtest Allround des Turnverbandes, begrüßte an einem Samstagvormittag vier Turnerinnen und einen Turner zum Grundkurs im Hörsaal der Kanti Glarus. Im theoretischen Teil ging es um die Aufgaben des Schiedsrichters, der für den korrekten Ablauf des Fachtestes verantwortlich ist. Zwei Schiris teilen sich die Arbeit. Zur Grund-ausrüstung gehören Pfeife, Timer und Zähler, mit dem die gespielten Punkte ermittelt werden. Beim praktischen Teil konnte die Theorie umgesetzt werden und die Abläufe wurden geübt, bewertet und diskutiert.



Vier Frauen und ein Mann absolvierten erfolgreich das erste Modul zur Ausbildung Schiedsrichter FTA.

Nach dem feinen Mittagessen, Pizza und Salat, zubereitet von Elsbeth Kundert, gesellten sich die TeilnehmerInnen und Teilnehmer des Fortbildungskurses dazu und die Halle füllte sich mit TurnerInnen aus dem ganzen Kanton. Wie gezählt wird, wann der Punkt gewertet wird, was ein Fehler ist, welcher Spieler welche Aufgabe hat, was er darf und was nicht und wie die Regeln interpretiert werden, wurde heiss diskutiert. Praktisch angewendet wurde der Fachtest natürlich auch – da übernahmen die einen den Part der SpielerInnen und die anderen den der Schiedsrichter. Zum Abschluss trafen sich alle wieder im Hörsaal zur schriftlichen Prüfung, die mit Bravour absolviert wurde und für ein paar TeilnehmerInnen das Brevet bedeutete.

Daniel Becker dankte den TeilnehmerInnen für ihren Einsatz an den kommenden Anlässen und den Besuch des Kurses, Elsbeth Kundert für die administrativen Arbeiten und die Verpflegung und der Kantonsschule für die Benützung der Räumlichkeiten. Mit dem Hinweis, dass das Gelernte am Verbandsturntag Ende Mai in Glarus praktisch angewendet werden kann, schloss er den Tag ab.



In der Halle wird das Gelernte praktisch angewendet.



Die TeilnehmerInnen am Nachmittag im Fortbildungskurs.

Das Haus der Gastlichkeit!

Gemütliche Gaststube • Feines Essen
Grosser Saal • Sitzungszimmer • Hotelzimmer

Auf Ihren Besuch freut sich
Familie Henrique und Jacqueline Azevedo
Tel. 055 644 11 71, www.brauereigasthof-adler.ch



AE AUTO EICHER AG

Verkauf, Reparaturen und Service sämtlicher Marken.

 SUZUKI  TOYOTA

Auto Eicher AG | T 055 612 37 77 | 8753 Mollis | autoeicher.ch

höslmario gmbh
spenglerei bedachungen

Steineggstrasse 18a
8853 Lachen
Mobile 079 601 72 24
info@mhspenglerei.ch

poststrasse 4 • 8867 niederurnen • 079 216 43 16

ho-ho.ch
wir realisieren ideen

- textildruck**
- beschriftungen**
- digitaldruck**
- fotoprodukte**

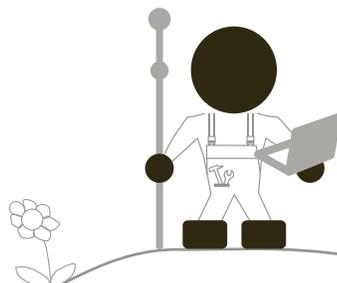
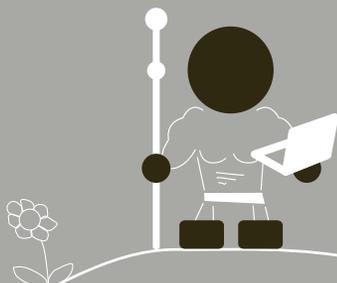
 hohoniederurnen

www.shop.ho-ho.ch

INTERNET

SOFTWARE

Starker lokaler Partner für Ihr Web-
oder Softwareprojekt. www.gl-it.ch



GLTV-VLK IN SCHWANDEN: AKTIVER GLARNER TURNVERBAND

.....

Das Eidg. Turnfest 2019 in Aarau, der Verein PluSport, die Veranstaltungen des Verbandes in nächster Zukunft, die Sommermeisterschaft und das Kantonalturnfest 2022 in Glarus Nord waren die wichtigsten Themen der Vereinsleiterkonferenz in Schwanden.

.....

Text und Bilder: Rudolf Etter

Im GLTV mit seinen 3000 Aktivmitgliedern läuft etwas. Das spürte man deutlich an der Vereinsleiterkonferenz im Gemeindezentrum Schwanden, geleitet von Verbandspräsident Marcel Bösch, Schwanden.

So steht des Eidg. Turnfest im Juni 2019 in Aarau vor der Tür. Die Vereine müssen bis Herbst 2018 ihre detaillierten Meldungen bis zum Stichtag dafür abgeben. Nachmeldungen wird es keine geben. Ein weiterer Grossanlass im Juli 2019 ist die Gymnaestrada in Dornbirn/A. Sie steht buchstäblich vor unserer Haustüre. Immerhin über 3000 Schweizerinnen und Schweizer machen mit.

Vereinspräsident Armin Ryser stellte die Behindertensportgruppe PluSport vor und zeigte auf, was es bedeutet, seinen Sportlerinnen und Sportlern gute Programme anzubieten. Da wird mit viel Herzblut Grosses für die Behinderten geleistet.

Jugendturnfest, Verbandsturntag, Sommermeisterschaft und der Stafettenabend stehen in nächster Zukunft auf dem reich befrachteten GLTV-Programm. An der VLK war für den Stafettenabend 2018 noch kein Organisator gefunden worden, hoffentlich ist man in der Zwischenzeit fündig geworden. Zu reden gab die Sommermeisterschaft. In der Sparte Volleyball im Gegensatz zu Faustball gingen die Anmeldungen markant zurück. Silvan Thoma als Spielverantwortlicher des GLTV liess Arbeitsgruppen darü-



Hoffentlich lassen die Turnerinnen und Turner Silvan Thoma nicht im Regen stehen.



Eifrige Diskussionen über eine attraktivere Sommermeisterschaft.

ber diskutieren, wie man die Situation verbessern könnte. Die Antworten lassen noch keinen klaren Trend erkennen.

Zum Abschluss der Konferenz stellten Luigi Maggiacomo und Markus Küng, beide TV Niederurnen, ihre Ideen vor, wie ein Kantonalturnfest im Jahr 2022 in Glarus Nord, organisiert werden könnte. Hauptvoraussetzung ist, dass alle Vereine der Region aktiv mithelfen. Im nächsten Jahr sollen entsprechende Entscheide gefällt werden.

Vakant sind immer noch die Vorstandsressorts Technik.

EIN GELUNGENES JUGENDTURNFEST IN MOLLIS

.....

Das Wetter war dank Föhn ideal, die Organisation ebenso und die 500 Kinder und ihre Leiter aus dem ganzen Kanton waren mit Einsatz und Begeisterung dabei. Summa summarum: das Jugendturnfest 2018 in Mollis war perfekt.

.....

Text und Bilder: Rudolf Etter

Der Gerätewettkampf vom Samstag

Schon der Gerätewettkampf in der Mehrzweckhalle Mollis mit über 120 Teilnehmern aus dem Kanton und den Nachbargebieten war eindrucksvoll. Erfreulich, unsere Glarner Turnerinnen und Turner aus den Vereinen Haslen, allein mit 36 Kindern, und Glarus schlugen sich gut und verloren im Vergleich zu den Vorjahren weniger Punkte auf die «Auswärtigen». Auffallend war wie gewohnt die gute Disziplin und die zahlenmässige Dominanz der Mädchen.

Vereinswettkampf – Americaine – Schnellster Jugeler

Rund 500 Jugendriegler, kämpften gruppenweise am Sonntagmorgen in verschiedenen Disziplinen um Punkte und Ränge. Vielseitigkeit war hier gefragt. Verschiedene Ballsorten mussten zugespielt, einfach geworfen oder Ziele getroffen werden. Pendelstafette, Hochsprung im Achterlauf, Kugelstossen und Unihockeyparcours waren die weiteren Disziplinen. Wer gewonnen hat, ist an sich zweitrangig, natürlich nicht für die Kinder. Zweckmässig war die neu eingeführte Unterteilung bei der Unterstufe in zwei Alterskategorien.

Der Americaine-Hindernislauf war der erste Höhepunkt des Nachmittags. Da fehlte es nicht an Spannung, denn nicht alle Teams waren ausgeglichen besetzt, was zu Wechseln an der Spitze führte und damit die Spannung erhöhte.

Anschliessend beim zweiten Höhepunkt des Nachmittags, beim schnellsten Jugeler, erreichte die Stimmung auch bei den zahlreich erschie-



Konzentriertes Zuspiel.



Ohne freiwillige Helferinnen und Helfer geht es nicht.

nenen Zuschauern einen zweiten Höhepunkt. Heiss waren die Kämpfe um den Tagessieg und deshalb gab es ganz knappe Entscheidungen. Trocken blieb es zum Glück bis zur Siegerehrung. Nächstes Jahr wird der TV Haslen Organisator sein.

VERBANDSTURNTAG: DIE GLTV-VEREINE SIND BEREIT

.....

Der GLTV-Verbandsturntag vom 26. Mai im Buchholz konnte bei idealen Witterungsbedingungen ausgetragen werden, zeigte auf, dass das heutige Turnen nichts an Attraktivität verloren hat und unsere Vereine für die kommenden Turnfeste bereit sind.

.....

Text und Bilder: Rudolf Etter

Es war beeindruckend, wozu die 550 Turnerinnen und Turner aus 33 Vereinen an Originalität, Zusammengehörigkeit und Leistungswillen zu leisten imstande sind.

Neu für alle war die Eishalle als Austragungsort des Gerätewettkampfes und der Gymnastik Bühne. Man hörte nur lobende Worte über die «neue Turnhalle». Dass zudem die Aussenanlagen, auf denen die leichtathletischen Disziplinen, die Gross- und Kleinfeldgymnastik, das Nationalturnen, der Fachtest Allround und die Kategorie Fit & Fun durchgeführt wurden, in so gut erreichbarer Nähe sind, wurde ebenfalls positiv registriert.

Höhepunkte

Es fällt schwer, alle nennenswerten Höhepunkte umfassend zu erwähnen. Bei der Gymnastik waren es die Niederurnerinnen und der Nachwuchs des TV Glarus a.S., die besonders auffielen, an den Geräten das Schaukelringprogramm und die Sprünge der Stadtglarner oder die jungen Elmerinnen und bei den 35+ die Näfelserinnen mit ihrem xten Tagessieg. Der TV Bilten war stark in den Disziplinen, wo Kraft und Schnelligkeit gefragt waren, und die Oberurner glänzten beim Fachtest Allround. Stark waren die auswärtigen Gäste, so vor allem der TV Reichenburg.

Wichtig für alle teilnehmenden Vereine ist, dass sie den ersten Test absolviert und bestanden haben. Zeit für Feinkorrekturen ist noch vorhanden. Damit hat der Verbandsturntag, übrigens sehr gut organisiert, seine Hauptaufgabe erfüllt. Nun bleibt nur noch, ihnen allen für die kommenden Turnfeste viel Glück zu wünschen.



Gymnastik der Damenriege Haslen.



Fliegende Glarnerinnen beim Sprung.

RG GLARNERLAND AN DER 2. QUALI JUNIORINNEN/SENIORINNEN IN BIEL UND JUGEND IN DOMAT EMS

.....

Mitte Mai startet Carina Lobnig aus der RG Glarnerland an der 2. Qualifikation zur Schweizermeisterschaft in Biel. Zum einen startet sie als Einzelgymnastin in der Kategorie P4 und zum anderen in der Gruppe mit anderen Gymnastinnen aus dem RLZ, in dem Carina trainiert.

.....

Text: Beatrice Hefti-Stoll

Am Samstag präsentiert die Gruppe G3 ihre Übung mit dem Band in zwei Durchgängen. Die Übung ist sehr ausdrucksstark und zur Musik von Mary Poppins toll zusammengestellt. Leider schleichen sich bei beiden Durchgängen noch Fehler ein, die sich in der Note bemerkbar machen. Trotzdem reicht die Leistung noch für den undankbaren 4. Schlussrang. Dieses Resultat ermöglicht die Teilnahme an der Schweizermeisterschaft in Biasca.

Ebenfalls am Samstag stehen die ersten zwei Einzelübungen von Carina auf dem Programm. Carina startet mit ihrem Lieblingshandgerät: dem Band. Leider ist das Band heute gar nicht gut gesonnen und bereits von Beginn an befindet sich ein Knoten im Band. Es kommt noch besser! Beim ersten Wurf bleibt das Band an der Decke hängen und so muss das Ersatzband genommen werden. Dieser Wurf ist dann doch das Glück im Unglück. Hätte Carina mit dem Knoten im Band weitergeturnt, hätte kein einziges Element mehr gezählt, was sich dann in einer sehr schlechten Note gezeigt hätte. So ist es ihr jetzt aber trotzdem möglich, eine sehr ausdrucksstarke Übung zu präsentieren. Der Reif ist heute das Handgerät des Tages. Diese Übung, ebenfalls zu einer Musik von Mary Poppins, gelingt ihr so gut wie noch nie. Diese sehr anspruchsvolle Übung kann Carina ohne Fehler und sehr eindrücklich präsentieren. Diese Darbietung wird mit dem sensationellen 3. Rang in diesem Handgerät belohnt. Dies ist doch ein hervorragender Abschluss für den ersten Wettkampftag.

Sonntag: der zweite Wettkampftag. Carina turnt ihre Übung mit dem Ball. Hier kann sie eine emotional starke Darbietung präsentieren. Einige kleine Fehler verhindern eine sehr gute Note. Und bald darauf folgt auch schon ihre letzte Übung. Es fehlen noch die Keulen. Mit diesem Handgerät gelingt es Carina, einen fehlerfreien Durchlauf zu absolvieren. Sie kann ihre schöne und ausdrucksstarke Übung gekonnt präsentieren.

All diese Mühe hat sich gelohnt. Carina holt sich den tollen 5. Schlussrang, mit dem sie sich für die Schweizermeisterschaft am 26./27. Mai in Biasca qualifiziert.

Bereits eine Woche vorher fand in Domat Ems die zweite Qualifikation der Jugend statt. Eva-Maria Zuliani konnte ihre Leistung nochmals deutlich steigern. Mit ihren sehr ausdrucksstarken Präsentationen konnte sie das Publikum begeistern. Ihre super Leistungen wurden mit dem sensationellen 3. Schlussrang belohnt. So reist Eva-Maria ebenfalls mit nach Biasca.

Lauren Grüniger hat sich an der ersten Qualifikation in Wetzikon an der Hand verletzt. Diese Einschränkung hat bei ihr eine grosse Unsicherheit ausgelöst. Trotz guten Leistungen waren die Übungen perfekt geturnt und wirkten zurückhaltend. Dies führte dann leider auch dazu, dass sie den Einzug ins Final nach Biasca ganz knapp verpasst hat.

RG GLARNERLAND AM NACHWUCHSWETTKAMPF IN USTER

.....

*Ein langer Tag steht vor der Tür.
Die RG Glarnerland/GLTV absolviert Ende
April einen Wettkampftag in Uster.*

.....

Text und Bild: Beatrice Hefti-Stoll

Am Morgen kurz nach sieben stehen die ersten Gymnastinnen in der Turnhalle zum Einturnen bereit. In der Kategorie P2 starten aus der RG Glarnerland Emily, Irene, Sophia und Jasmin. Zuerst stehen die Übungen mit dem Ball auf dem Programm und es folgt noch eine weitere Übung ohne Handgerät von jeder Gymnastin. Es sind über 46 Mädchen in dieser Kategorie zu bestaunen. Gleich im Anschluss starten die G1-Gruppen zum ersten Durchgang. Das Glarnerland ist wiederum mit zwei Gruppen vertreten. Es werden saubere, ausdrucksstarke Übungen präsentiert.

Für die Mädchen aus der Kategorie P3 geht es nun Schlag auf Schlag weiter. In der Kategorie Regional sind Ayana, Ayda, Navina, Nuria, Sara, Sarina und Tamara unter den insgesamt 22 startenden Gymnastinnen. In der Kategorie National startet Lauren.

Abwechslungsweise mit der Kategorie P3 startet auch die Kategorie P1. Bei den kleinsten Mädchen, dem P1, starten Giulia, Kristina, Lea, Maria, Sara, Selena, Zeynep und Leana, die heute ihren ersten Wettkampf Einzel bestreitet. In dieser Kategorie sind 60 Mädchen am Start. Alle Gymnastinnen dieser Kategorie aus der RG Glarnerland präsentieren ihre Übung souverän und turnten alle auf dem grossen Teppich.

Dazwischen turnen die P3-Mädchen jeweils zuerst die Übung ohne Handgerät und dann noch eine mit dem Seil. Die Übungen ohne Handgerät laufen bei allen gut. Hingegen die Seilübung hat es in sich. Das Seil will einfach nicht bei allen so, wie man es gerne hätte. Kurz nach sechs steht nun der zweite Durchgang der Gruppen an. In



G1 Glarnerland 1.

der Gruppe Glarnerland 1 turnen Ayana, Ayda, Navina, Sara, Sarina und Tamara. Ihnen gelingt es heute, den sensationellen zweiten Schlussrang zu erturnen. In der Gruppe Glarnerland 2 turnen Emily, Kristina, Nuria, Sofiya und Sophia, die sich den guten vierten Schlussrang holten.

Mit vielen neuen Eindrücken reisten die 21 Gymnastinnen, drei Trainerinnen, zwei Kampfrichterinnen und eine Gruppe mit Silbermedaillen nach dem sehr anstrengenden Tag zurück ins Glarnerland.

Eine detaillierte Rangliste befindet sich auf der Website des Zürcher Turnverbands unter: www.ztv.ch/site/index.php/anlaesse/spitzensport

SCHWEIZERMEISTERSCHAFT RHYTHMISCHE GYMNASTIK

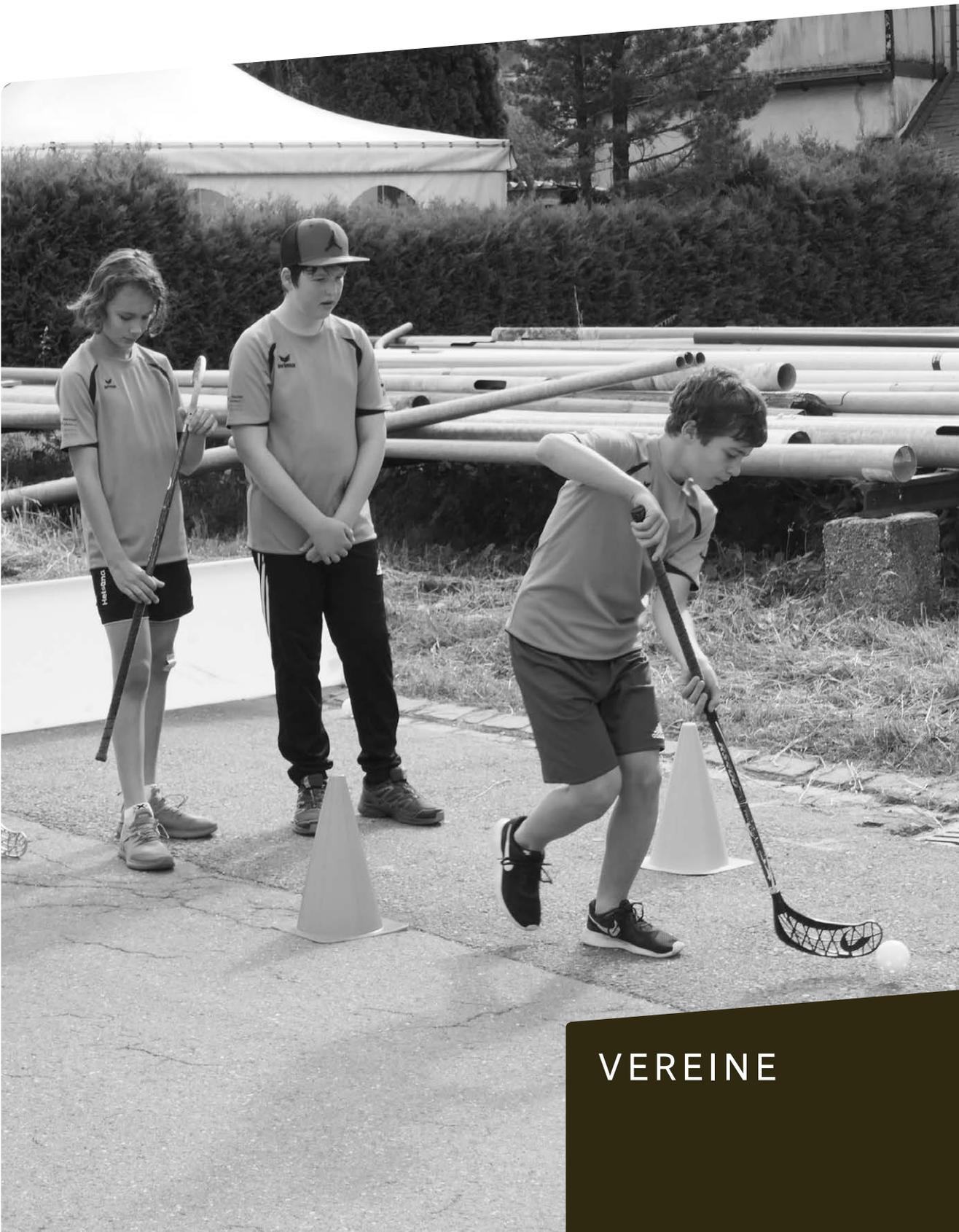
.....

Wir gratulieren Eva-Maria Zuliani (P2) zum 7. Rang an der SM und Carina Lobnig zum Erreichen des 7. Rangs (P4) und zur Silbermedaille in der Gruppenvorführung G3.

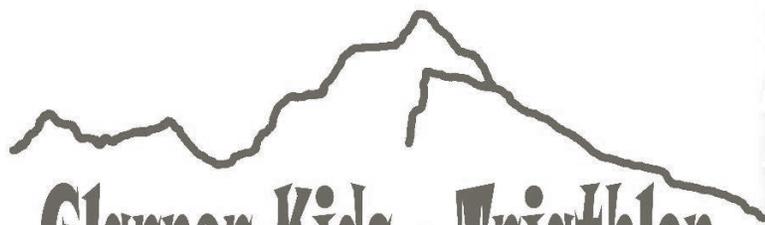
.....



Bilder: Erna Lobnig;



VEREINE



Glarner Kids - Triathlon



Sonntag, 24. Juni 2018

Lintharena SGU Näfels

50m/30m* schwimmen (Einzelstart alle 30 Sekunden)

2000m/1000m* velo

1200m/500m* laufen

Startzeit ab 10 Uhr

Kategorien:

M1*/W1* Jg 2011 und jünger

M2 / W2 Jg 2009 / 2010

M3 / W3 Jg 2007 / 2008

M4 / W4 Jg 2005 / 2006

Startgeld: 15 sfr, inkl. Finisherpreis und Spaghettiplausch

Sachpreise für die ersten drei pro Kategorie plus Verlosung weiterer Preise

Anmeldung und weitere Infos unter www.glkidstri.ch

Anmeldeschluss: 18. Juni 2018

Nachmeldungen bis 1 Std vor dem Start gegen Aufpreis möglich

RAIFFEISEN



DER MTV BILTEN JUBILIERT AM ERSTEN JUNIWOCHENENDE

.....

Bereits zum 13. Mal organisierte der MTV Bilten «Dr schnällscht Biltner». Und zum fünften Mal wurde der immer beliebter werdende Familien-Cup durchgeführt.

.....

Text: Fritz Brander

Die besten drei Mädchen oder Knaben pro Jahrgang wurden in zwei Vorläufen für einen Finallauf ermittelt. Total waren 115 Teilnehmer am Start. Leider waren auch dieses Jahr viele Absenzen zu verzeichnen, aber dazu kamen Nachmeldungen. Beim Familien-Cup konnte eine Rekordbeteiligung verzeichnet werden: 29 Familien. Das Wetter war den Biltnern sehr wohl gesinnt. Für Speis und Trank war den ganzen Tag der DTV/TV Bilten zuständig. Tagessieger wurden bei den Mädchen Selina Wolf, Jg. 2006, mit 10,05 Sekunden und bei den Knaben Marc Nötzli, Jg. 2004, mit 8,49 Sekunden. Diese erhielten neben der Sieger-Medaille noch einen Siegerpreis. Die Finalteilnehmer, drei pro Jahrgang und Geschlecht, durften wie an einer WM auf dem Podest ihre Medaillen in Empfang nehmen.

Beim Familien-Cup wurde um eine ausgeloste Richtzeit gespurtet.

Hier gewann die Gruppe «Ussbühl», Familie Lienhard, 0,05 Sekunden neben der Richtzeit mit einem Schnitt von 14,79. 2. Rang: Gruppe «Cabi» mit einem Schnitt von 14,92 und einer Abweichung von 0,08 Sekunden. Und im 3. Rang waren die «Turbo-Schnägge», Familie Lienhard, mit einem Schnitt von 14,60 und einer Abweichung von 0,24 Sekunden. An diesem Wettkampf waren 29 Gruppen am Start. Regierungsrat Rolf Widmer liess es sich nicht nehmen, mit Frau und Kindern zu starten. Damit war das Morgenprogramm abgeschlossen und man konnte sich auf das Plauschprogramm vom Nachmittag freuen. Hier war an verschiedenen Posten Spass, Freude, Geschicklichkeit und Glück gefragt. Dreier-Gruppen aus verschiedenen Dorfvereinen versuchten ihr Glück. Es gab drei Kategorien. Die Schüler, bei denen von zehn Gruppen die Knabenriege gewann.

Die Erwachsenen, bei denen 36 Gruppen an den Start gingen. Hier gewann «Seitenblau» vom Turnverein vor «Zigerstöckli» von den Feldschützen, 3. wurde «Immer Blau» vom Turnverein. Die Rangliste ergab ein sehr buntes Bild. Die dritte Kategorie waren die Familien, bei denen elf Gruppen am Start waren. Hier gewann die Gruppe «Mock» vor «Kunterbunt» und «Zimpi/Jöhl». Dieser Plausch-Wettkampf war eine sehr grosse Bereicherung für das Dorfleben; man hat sich ungewollt getroffen und leichten Sport getrieben.

50-Jahre-Feier MTV Bilten vom Abend

Um 19 Uhr begrüsst die Turnerinnen und Turner die Gesellschaft zum Apéro. Bruno Meier, Präsident des MTV Bilten, begrüsst die Anwesenden herzlich zum Jubiläumsanlass. Anschliessend begrüsst der OK-Präsident die Anwesenden und informiert über den Ablauf des Abends. So wurde zuerst der Salat serviert, bevor dann gratuliert wurde. Es folgten Ehrungen. Martin Laupper, Gemeindepräsident von Glarus Nord, eröffnete den Reigen der Redner. Er brachte dem MTV Bilten einen grossen Check. Marcel Bösch, GLTV-Präsident, kam auch nicht mit leeren Händen. Dann wurde den Verstorbenen des Vorstands und der Ehrenmitglieder gedacht. Aber auch die noch lebenden ehemaligen Vorstandsmitglieder wurden auf die Bühne gerufen und geehrt. Zehn MTV-Turner, die in den letzten Jahren mindestens 90% Turnstundenbesuch hatten, wurden mit einem Geschenk geehrt. Anschliessend wurde der Hauptgang serviert. Die Jubiläumsschrift wurde den Gästen und Mitgliedern des MTV vorgestellt. Dabei wurden die Mitglieder der Festschriftskommission sowie Melanie Gerber als Gestalterin der Festschrift verdankt. Das OK wurde auf die Bühne geholt und für die grosse Arbeit mit dem Bier beschenkt, das sie selber gebraut hatten. Der DTV und TV bedankten sich für die Anfrage fürs Wirten und verzichteten auf den grossen Zustupf. Der FTV Bilten ist der Verein, der am meisten mit dem MTV unterwegs ist – sei es an Turnfesten oder mehr. Der Verkehrsverein dankt für die gute Zusammenarbeit. Auch die Feldschützen gratulierten und werden sich am nächsten Chilbischüssen erkenntlich zeigen.

AKTIVEN-TRIP DES DTV BRAUNWALD IM KANTON BERN

.....

Lustig wurde es am Anfang der Reise schon. In der Braunwaldbahn wurden noch rasch die letzten Reiseutensilien mit dem mitgebrachten Putzlappen auf Vordermann gebracht.

.....

Text und Bild: Monika Dürst

Die Schuhe mussten ja schliesslich noch einiges leisten an diesem Wochenende. Fast wurde eine Turnerin dann auch noch vergessen, doch in Diesbach kam es dem Fahrer Thomas doch noch in den Sinn, dass ja eigentlich noch Sonja in Rüti wartete. In der Raststätte Würenlos trafen sich dann alle zehn Turnerinnen und die zwei Turner. Wir haben ein feines Frühstück eingenommen.

In Bern angekommen hatte Sonja ein Aktifit im Gepäck, damit wir so richtig auf den bevorstehenden Foxtrail vorbereitet sind. Dabei wurde die Stadt Bern zur Spielwiese. Um die Spur des Fuchses nicht zu verlieren, mussten zwei Teams unterwegs Codes knacken und versteckte Botschaften finden. Aber Achtung, dabei kamen wir manchmal ganz schön ins Rätseln. Die Hinweise waren verzwickelt und nur mit Cleverness und Teamgeist lösbar. Nach fünf Stunden Laufen durften wir den wohlverdienten Apéro einnehmen. Danach ging es mit den Autos nach Gwatt am Thunersee. Dort haben wir unser Nachtlager bezogen, dies befand sich auf dem Campingplatz. Übernachtet wurde in den sogenannten Swiss Tubes. Wir staunten nicht schlecht, als wir die riesen Fässer sahen und feststellten, dass sich sogar ein Bad darin befand. Noch rasch frisch machen, danach gings in einen feinen Burger, aber noch nicht genug, auch gebowlt wurde bis spät in die Nacht und das Nachtleben kam auch nicht zu kurz.



Am Sonntagmorgen waren einige Frauen schon früh unterwegs und genossen die Morgenstimmung am Thunersee. Nach einem Frühstück fuhren wir zu den Beatushöhlen und nahmen an einer Führung teil. Eine sehr interessante Sache: Das Höhlennetz war riesig. Und schon bald traten wir den Heimweg an. Auf dem Brünig gab es noch ein feines Dessert. Herzlichen Dank an Nadine, es war ein super tolles Wochenende.

ENNENDANER SCHLECKMÄULER AUF DER PIRSCH

.....

Kürzlich liessen sich die Ennendaner Turnveteranen durch die süssen Gemäuer der Firma Läderach führen. Dieser je nach Saison bis zu 450 Mitarbeitende beschäftigende Familienbetrieb, geführt in dritter Generation, erfüllt auch die Ennendaner mit Stolz.

.....

Text und Bild: Kaspar Elmer

Es ist augenfällig, wieviel Handarbeit hinter den diversen Produkten steckt. Grosse Bekanntheit erschuf sich Grossvater Rudolf Läderach mit der Entwicklung der Hohlkugeln, die an die Confisereien verkauft wurden, um feine Truffles herzustellen. Das gute Klima des Betriebes «the chocolate family» lässt sich auf dem Rundgang erspüren.

Mit dem Kauf der Merkurladenkette konnte sich der Name Läderach rasch verbreiten, denn alle Merkur-Verkaufsläden wurden zu Läderachläden umgebaut. Die Firma gibt sich vier Qualitätsversprechen: so der direkte Bezug der Kakaobohnen bei den Bauern in Südamerika, die eigene Herstellung der Schokolade und der Couverture in Bilten, die handwerkliche Produktion sowie der direkte und persönliche Verkauf.

Eine eindrückliche Führung in einem blühenden Familienbetrieb fand mit einem kleinen Handgeschenk einen schönen Abschluss.



**IHR PARTNER
FÜR PROFESSIONELLE
INFORMATIK**



055 645 46 47

**GLARUS | PFÄFFIKON SZ
WWW.GLARONIA.CH**

GERÄTERIEGE HASLEN ERFOLGREICH AM JUGENDTURNFEST IN MOLLIS

.....

Am diesjährigen Jugendturnfest im Einzelgeräteturnen am 12. Mai in Mollis startete die Geräteriege des TV Haslen mit 33 Turnerinnen und Turnern.
.....

Text und Bild: Kerstin Herger

Für einige war es der allererste Wettkampf überhaupt und für andere eine gute Gelegenheit, wieder einmal das zu zeigen, was alles in den vergangenen Monaten gelernt wurde. Da das Teilnehmerfeld der anderen Vereine im GLTV sehr klein war, gingen beinahe alle Medaillen an Turner und Turnerinnen der Geräteriege Haslen. Die goldenen Podestplätze gingen dieses Jahr an Ueli Herger Jg. 2010 der Kategorie 1, Lars Kundert Jg. 2006 in der Kategorie 2, June Sporle Jg. 2007 in der Kategorie 3 und Tina

Spichtig Jg. 2004 in der Kategorie 4. Herzliche Gratulation auch allen anderen Teilnehmerinnen und Teilnehmern zu den guten Leistungen. Der nächste Wettkampf ist die Hasler Meisterschaft vom 3. November 2018 in der Turnhalle Haslen und bis dahin kann wieder weiter fleissig trainiert werden. Für alle Knaben, welche gerne einmal Geräteturnluft schnuppern möchten, findet am 12. Juni und/oder 19. Juni ein Schnuppertraining statt. Kontaktangaben findet ihr auf unserer Homepage: www.tvhaslen.ch.



GRÜNDUNGSVERSAMMLUNG TURNVEREIN KERENZERBERG: AUS ZWEI MACH EINS

.....

Im Frühling beschlossen die Hauptversammlungen des Damenturnvereins Kerenzen und des Turnvereins Mühlehorn die beiden Vereine aufzulösen und einen gemeinsamen Turnverein zu gründen.

.....

Text und Bild: Gret Menzi

Tagespräsidentin Heidi Dürst begrüßte die zahlreich erschienenen Turnerinnen und Turner zur Gründungsversammlung im Sportzentrum Filzbach. Eines der ersten und wichtigen Traktanden war die Namensgebung. Vorgeschlagen als Name wurde Turnverein Kerenzerberg mit der Begründung, dass ausserhalb des Kantons vom Damenturnverein immer wieder erklärt werden musste, wo denn Kerenzen zu finden sei. Aus der Versammlung kam der Antrag, dass der Name Kerenzen beibehalten werden sollte. Mit 25 zu 11 Stimmen entschied sich die Versammlung für Kerenzerberg, dies auch auf Grund der Bekanntheit des Namens durch das Sportzentrum und die Sportbahnen.

Statuten, Wahlen und Jahresbeiträge

Bei der Beratung der Statuten diskutierte die Versammlung insbesondere die Punkte, zu welchem Zeitpunkt der Austritt aus dem Verein schriftlich eingereicht werden sollte und die

Jahresbeiträge. Gewählt in den Vorstand wurden Heidi Dürst, Präsidium, Peter Zahner, Administration und Liliane Schrepfer, Finanzen. Dazu kommen für die Technik der Turnerinnen Franziska Rückmar, für die der Turner Urs Dürst und für die der Jugend Nicolas Duchoud. Für die Rechnungsprüfung wurden Corinne Rohr und Stefan Hartmann gewählt. Beide ehemaligen Vereinskassen werden zusammengelegt und der Verein startet mit einem guten finanziellen Polster. Der Jahresbeitrag für die aktiven Mitglieder beträgt 100 Franken. Aktive Ehrenmitglieder bezahlen die Beiträge, die dem GLTV (17 Franken) und dem STV (47 Franken) bezahlt werden müssen. Die nicht mehr «aktiven» Ehrenmitglieder bezahlen einen tieferen Beitrag. Dieser kommt wie die Beiträge für die Jugendriegen und Passivmitglieder an der nächsten Hauptversammlung zur Abstimmung.

An die Festkarte für das Schwyzer Kantonalturnfest in Buttikon wird den aktiven Mitgliedern 40 Franken und für die Jugendlichen in Ausbildung 50 Franken aus der Vereinskasse bezahlt.

Die Erfassung und Sichtung des Turnmaterials und die Anschaffung von einem neuen Vereinsteuü sind Aufgaben, die der Vorstand im Laufe des Jahres an die Hand nehmen wird.

Am Schluss der Versammlung wurde mit Honigkräuter auf den neuen Verein das Glas erhoben und beim anschliessenden «Apéro Riche» aus der Küche des Sportzentrums gab es genügend Gelegenheit, sich über die gemeinsame Zukunft auszutauschen.



Der Vorstand vom Turnverein Kerenzerberg (v.l.n.r.): Liliane Schrepfer, Peter Zahner, Franziska Rückmar, Urs Dürst, Heidi Dürst. RevisorInnen: Corinne Rohr und Stefan Hartmann. Auf dem Bild fehlt Nicolas Dochoud, Verantwortlicher Jugend.

ERFOLGREICHE JUGI AM GLTV-JUGENDTURNFEST

.....

Einen ersten Erfolg konnte der neu gegründete Turnverein Kerenzberg mit seinem Nachwuchs am Jugendturnfest in Mollis feiern. Mit dem Sieg in der Kategorie Knaben Oberstufe, dem 3. Rang bei den Mädchen Unterstufe 1 und drei schnellsten Jugelern war der Tag ein voller Erfolg.

.....

Text: Gret Menzi / Bild: Anita Stähli

Alle Mädchen und Buben der Jugi Kerenzberg haben am Jugendturnfest ihr Bestes gegeben; mit einem Sieg haben die grossen Buben dabei sicher nicht gerechnet. Am Vormittag starteten alle in den vierteiligen Mehrkampf, wobei bei der Rangierung nur die besten drei Disziplinen gezählt werden. Die sechs Knaben gewannen mit einem Total von 29,36 Punkten 0,16 vor Braunwald. 9,93 Punkte gab es beim Rugbylauf, 9,30 beim Unihockeyparcours, beim Kugelstossen resultierten 9,61 und bei der Pendelstafette 9,82 Punkte.

Die Mädchen erreichten beim Ballwurf 9,43 Punkte, bei der Pendelstafette gab es eine glatte 10, knapp darunter war das Resultat beim Rugbylauf mit 9,99 und Biathlon mit 9,98 Punkten. Hier lag die Spitze enger zusammen, so rangierten sie sich mit einem Total von 29,97 nur knapp hinter den Mädchen von Mollis und Matt auf dem dritten Platz.

Nach der Mittagsverpflegung und dem «Americaine» kam der eigentliche Höhepunkt des Sonntags: der «schnellste Jugeler». Angefeuert von einer grossen Zuschauermenge gab es für die Kerenzbergler drei Siege. Jonas Kroneder gewann beim Jahrgang 2007, beim Jahrgang 2005 gewann Loris Rohr und Luca Rohr war bei den 2003-ern der Schnellste.



Sie freuen sich über den Sieg bei den Knaben Oberstufe (oben beginnend, v.l.n.r.): Patrick, Luca, Loris, Jonas, Alfris und Lian.

Mit strahlenden Gesichtern nahmen die Buben und Mädchen die Medaillen entgegen und freuten sich zusammen mit ihren LeiterInnen und BetreuerInnen über die tollen Erfolge.

TURNVEREIN-SCHWEIZERMEISTERSCHAFT 2018 IN MÜNCHWILEN

.....

«Traditionen soll man pflegen». Nach diesem Motto wurde am diesjährigen Schlussabend der Männerturner beschlossen, dass Volley Näfels und der MTV Mollis Ende Mai wieder mit einer gemeinsamen Mannschaft an der Turnverein-Schweizermeisterschaft teilnehmen werden.

.....

Text und Bild: Ernst Landolt

Reto Wunderle von Volley Näfels übernahm die Leitung des Trainingsbetriebes und in den verbleibenden acht Wochen bis zum Turnier wurden in schweisstreibenden Trainings Kondition gebüffelt, Spielsituationen geübt und vor allem auch das Zusammenspiel verfeinert.

Gut vorbereitet traten wir mit einem Spielerkader von elf Volleyballern am frühen Samstagmorgen vom 26.5.2018 die Mission Schweizermeisterschaft an. Bereits in der Gruppenphase bekamen wir es mit drei starken Gegnern zu tun, so dass von Anfang an Vollgas gefragt war. TV Neue Sektion Winterthur und Gym Hommes Charrat bezwangen wir mehr oder weniger klar, obwohl sich Licht und Schatten bezüglich unserer Spielstärke munter abwechselten. Das erste Ziel «Gruppensieg» war nah, denn so würde man vermeiden, dass wir in der finalen Phase nicht gerade auf den Titelaspiranten «SFG Monte Carasso» treffen, denn sie waren mit ehemaligen NLA-Profis von Pallavolo Lugano bestückt. Den TV Brüttelen, unsern dritten Gruppengegner, konnten wir von Anfang an mit gefährlichen Float-Services und schnellem Angriffsspiel in Schach halten. So schafften es die jungen und sprunggewaltigen Angreifer nicht, sich erfolgreich in Szene zu setzen. Mit dem Gewinn des ersten Satzes hatten wir das Zwischenziel «Gruppensieg» erreicht und die Spannung war ein wenig weg. Der zweite Satz zeigte uns, was passiert, wenn man nicht mit voller Konzentration ans Werk geht. Wir wurden richtiggehend überrollt und konnten nur am Satzende noch

ein wenig Resultatkosmetik betreiben, aber dennoch war unser erster Satzverlust des Turniers da.

Nach der Mittagspause stand die Viertelfinalpartie an, die den weiteren Weg des Turnierverlaufs bestimmte. Als Gegner wartete der MTV Müchwilen, der uns als unangenehmer und gefährlicher Gegner vom Glarner Kantonalturnfest her noch in Erinnerung war. Wir legten los wie die Feuerwehr und hatten uns schnell ein Punktepolster von fünf Punkten geschaffen. Doch «wie gewonnen so zerronnen» und plötzlich war wieder Gleichstand. Beide Teams spielten geschickt ihr Sideout-Spiel, bis wir uns in der Moneytime einen Fehler zu viel erlaubten und den Müchwilern einen Satzball zugestehen mussten. Mit viel Kampf und auch Können drehten wir den Satz und konnten 1:0 in Führung gehen. Der zweite Satz war ein Spiegelbild des ersten Abschnittes, ausser, dass unsere Baise dieses Mal länger anhielt und wir beim Stand von 21:24 kurz vor dem Ausscheiden standen.



Jetzt kam die Zeit unserer Annahme- und Ausenangreifer, die mit äusserst wuchtigen und platzierten Angriffen den gegnerischen Block und die Verteidigung vor unlösbare Probleme stellten. Es gelang uns noch, den zweiten Satz in Extremis zu unseren Gunsten zu drehen und das Halbfinalticket zu lösen. Für den weiteren Verlauf nahmen wir uns vor, dass wir ab sofort unsere «Spielauszeiten» auf ein Minimum reduzieren und «Vollgasvolleyball» zeigen wollten. Mit der Finalqualifikation vor Augen dominierten wir Volley Speicher und konnten beide Sätze mit 25:19 siegreich gestalten. Die Finalqualifikation war somit geschafft und nun warteten die grossen Favoriten aus dem Tessin auf uns. Schon das Aufwärmen am Netz zeigte, was für ein Kaliber auf der anderen Seite des Netzes stand. Der Anfang misslang uns gründlich und unsere Verteidigung wurde mit sehr wuchtigen Angriffen und Float-Services unter Dauerdruck gestellt. So erstaunte es nicht, dass wir schnell mit fünf Punkten im Rückstand lagen. Ab Satzmitte glich sich das Spielgeschehen aus und die zahlreichen Zuschauer konnten hochklassige Volleyballkost sehen. Der Lohn war, dass wir uns wieder bis auf einen Punkt herangekämpft hatten. Doch zu mehr reichte es nicht, denn

die «Ticinesis» liessen sich durch unseren Zwischenspur nicht beeindrucken und legten spielerisch noch eine Schippe drauf. Daraus resultierte ein verlorener erster Finalsatz mit 25:20. Die Geschichte des zweiten Satzes war schnell erzählt, denn die Tessiner dominierten uns nach Belieben und wir konnten nicht mehr reagieren. Der Meistertitel ging somit verdient an «SFG Monte Carasso», die während des Turniers keinen Satz abgaben und auch spielerisch individuell hochklassig besetzt waren. Unsere Enttäuschung hielt sich in Grenzen, denn wir haben ein sehr gutes Turnier abgeliefert und dies zeigte sich auch in dem Umstand, dass unser Finalgegner das gesamte Spiel mit seiner Stammsechs absolvierte.

Ein besonderer Dank gebührt unserem Generalmanager Reto Wunderle, der einerseits als Spielertrainer und Coach amtierte und uns andererseits zu einer verschworenen und spielerisch starken Einheit formte, die mit gesundem Ehrgeiz aber trotzdem grossem Spass ans Werk ging. Wie heisst es doch so schön «Nach dem Turnier ist vor dem Turnier» und daher hoffen wir, dass es im nächsten Jahr wieder eine Fortsetzung unserer gemeinsamen Mannschaft am Finalturnier gibt?!



AUTO SAUTER AG
VERBINDET MENSCH UND AUTO SEIT 1921

Auto Sauter AG, Landstrasse 6, 8754 Netstal
T 055 645 52 72 | www.auto-sauter.ch

TV NÄFELS: DIE NEUE VEREINSFAHNE WÜRDIG EINGEWEIFHT

.....

Am Landsgemeinde-Samstag war es endlich soweit: Die langersehnte Weihe der neuen Vereinsfahne des Näfelser Turnvereins stand an. Viele Stunden der Arbeit und Diskussionen sollten sich am Tag vor dem (möglicherweise) wegweisenden Stillschweigen der Landsgemeinde über das SGU-Geschäft in dessen Räumlichkeiten auszahlen.

.....

Text und Bild: Marc Schneider

Das Organisationskomitee rund um OK-Präsident Alex Landolt freute sich über rund 100 geladene Gäste, welche zum Apéro und dem anschliessenden Nachtessen am Samstagabend empfangen werden konnten. Mit seiner Ansprache begrüsst TV Näfels-Präsident Davide Zingale die Anwesenden und eröffnete den historischen Abend. Durch die grossartige Unterstützung der Turnerinnen des TnV Näfels gelang

es dann, das köstliche 3-Gang-Menü in vollen Zügen zu geniessen. Ab 20.00 Uhr öffneten sich die Türen der Novalishalle für die Öffentlichkeit. Rund 70 weitere Gäste fanden sich zum Abendprogramm rund um die Fahnenweihe in der Lintharena ein.

Mit Musik, des Pfarrers Segen, Tanz und Trampolinturnen

Gestartet wurde der öffentliche Teil des Abends mit Musik. Dazu konnten im Vorfeld die «Young Winds» für die musikalische Begleitung engagiert werden. Die Jungmusiker, unter der Leitung von Dirigent Lorenz Stöckli, begeisterten mit tollen Interpretationen. So hörten die Anwesenden zum Beispiel Stevie Wonders Klassiker «Superstition» oder aber auch mit «Glarnerland» einen Hit der Glarner Rämblers. Durch den Abend führte der Turner des TV Näfels, Marc Schneider. Bei der Ansprache von OKP Alex Landolt, welcher zudem als Fahhengötti gewonnen werden konnte, erfuhren die Anwesenden einiges über die Hintergründe und Beschaffung



Neue verabschiedet alte Fahne: Fähnrich Fabian Lampe beim Fahngruss mit TV Näfels-Präsident Dave Zingale mit der alten Fahne.

sowie Bedeutung der Fahne. Fähnrich Fabian Lampe betrat anschliessend die Bühne mit der eingerollten und verpackten neuen Vereinsfahne. Gemeinsam rollten die beiden das Prachtstück langsam aus. Da war sie nun, die neue Fahne, mit ihren kräftig leuchtenden Farben und einem herrlichen Glanz, wie sie zu einer neuen Fahne gehören. Ein Kunstwerk. Dann trat Pfarrer Harald Eichhorn hinters Rednerpult und erzählte von der Bedeutung der Fahne im Christentum. Ganz traditionell lief dieser Teil des Abends ab. So wurde die Fahne durch den Pfarrer mit Weihwasser gesegnet und zur Musik des Fahnenmarsches betraten dann acht weitere Fähnriche aus diversen Näfeler Vereinen die Bühne. Zusammen mit der neuen Fahne des TV Näfels schlangen sie den Fahnengruss.

Die «Young Winds» verabschiedeten sich mit einem weiteren Stück sowie zwei Zugaben, bevor dann die Bühne fürs Tanzen freigemacht wurde. Dazu konnten für die Fahnenweihe zwei Tanzklassen sowie ein Duo vom Tanzstudio „Move“ für das Abendprogramm gewonnen werden. Unter der Leitung von Bea Thoma zeigten die jungen Damen und der Herr vier tolle Auftritte, welche den Abend erst so richtig in Schwung brachten. Die tolle Stimmung, welche in der Halle aufgekommen war, wurde dann durch die Turner des TV Näfels für dessen Trampolinprogramm genutzt: Mit Spass und Witz aber auch anspruchsvollen Sprüngen über die Schwedenkästen vermochten die Turner und die beiden Turnerinnen zu überzeugen. Im Mittelteil der Aufführung übernahm Fähnrich Fabian Lampe mit einer einstudierten Tanzeinlage das Zepter und präsentierte zugleich den neuen Vereinstrainer des TV Näfels.

Nach grossem Applaus für die Turnvorstellung wurde nochmals verdankt: Das OK der Fahnenweihe sowie Bruno Oswald, der als OKP bei der

Fahnenbeschaffung wirkte, betreten die Bühne. Das Abendprogramm nahm anschliessend einen traditionellen Schluss: Mit dem Turnerlied endete die Fahnenweihe.

Unmittelbar danach öffnete die in der Halle integrierte Bar, um den Abend perfekt ausklingen zu lassen. Das ganze dauerte noch bis spät in die Nacht hinein.

Was nun bleibt, sind tolle Erinnerungen an ein gelungenes Fest: Denn die Fahnenweihe ging durch tolle Organisation sowie detaillierte Planung und guten Helfereinsätzen wie geplant über die Bühne. So ist es jetzt die Vorfreude, welche im Verein herrscht, den TV Näfels mit der neuen Fahne zu präsentieren.

Ein grosser Dank gebührt allen Sponsoren, Gönnern und Helfern, welche zur Beschaffung der neuen Fahne sowie der Durchführung der Weihe beigetragen haben. So konnte die Fahne in einem würdigen Rahmen eingeweiht werden und dürfte für die ersten Einsätze an den Turnfesten bereit sein. 55-jährig wurde die alte Fahne, unter der guten Betreuung des neuen Fähnrichs und der schönen Fahnenweihe wird diese (hoffentlich) mindestens so alt werden.

Alle Bilder zur Fahnenweihe sowie weitere Infos zum TV Näfels finden Sie unter www.tvnaefels.ch

Gasthaus zum Adler 8765 Engi

- Saal für zirka 80 Personen • Seminare, Sitzungen • Beamer, Leinwand, Video, CD, Internetanschluss (Wireless)
- Fünf Doppelzimmer mit DU/WC/TV, Internetanschluss (Wireless)
- Gutbürgerliche Küche • Mittwoch Ruhetag und Sonntag ab 18 Uhr geschlossen

Frau Verena Blumer

www.adler-engi.ch • Telefon 055 642 16 80 • Fax 055 642 21 43 • gasthaus@adler-engi.ch



MEHRZWECKHALLE NIEDERURNEN WURDE ZUR ARENA

.....

***Trotz Schulferien fanden sich am Auf-
fahrtstag 190 Kinder in der Mehrzweckhal-
le Niederurnen ein, um sich beim
«schnellscht Niederurner» im Sprint und
Hindernislauf zu messen.***

.....

Text: Silvan Thoma / Bild: Markus Schwendeler

Der Entscheid, den Wettkampf nach acht Jahren wieder einmal in seiner Hallenvariante auszu-
tragen, erwies sich als richtig. Zwar lächelte die
Sonne am frühen Morgen noch vom Himmel,
doch schon bald waren Teilnehmer und Zu-
schauer froh, nicht draussen im Regen stehen
zu müssen. Beim ersten Startschuss verwandel-
te sich die Mehrzweckhalle in eine Arena, in der
die Kinder lautstark von allen Seiten angefeuert
wurden.

Augenfälligster Unterschied zur Aussenvarian-
te des Sprints ist die Kehrtwende nach einer

Hallenlänge. Es muss im richtigen Moment ab-
gebremst werden, damit nach dem Richtungs-
wechsel möglichst schnell wieder beschleunigt
werden kann. Diese Strecke von rund 40 Metern
absolvierten Giada Di Marco bei den Mädchen
und Albert Tiefenauer bei den Knaben am
schnellsten. Sie beide durften am Rangverlesen
den Pokal mit der Beschriftung «Allerschnells-
ter Niederurner» entgegennehmen.

Springen, ausweichen und kriechen

Beim Hindernislauf namens «Road Runner» ist
nicht nur das Tempo, sondern auch die Taktik
entscheidend. Matten und Langbänke mussten
übersprungen werden, Bälle versperrten den di-
rekten Weg und ein Wirrwarr von Schnüren
sollte kriechend passiert werden. Nur selten gab
es dabei einen Start-Ziel-Sieg. Auch die ganz
Kleinen und die Erwachsenen kamen zum Ein-
satz. Im Piccolo-Lauf respektive im Plausch-
lauf hatten sie die Möglichkeit, für einmal von
der Zuschauerseite auf die Athletenseite zu
wechseln.

«Es war eine rundum gelungene Sache», meinte
OK-Präsident Andreas Oswald und dankte zum
Schluss allen Teilnehmern, Zuschauern und
Gönnern. Die Auswertung des Klassenpreises
erfolgt in den nächsten Tagen und wird zusam-
men mit der kompletten Rangliste auf der Web-
site des Turnvereins Niederurnen (www.tv-n.ch)
publiziert.



***Die Spitzengruppe des Jahrgangs 2007 im «Road
Runner».***

POSITIVE STANDORTBESTIMMUNG AM GLTV-VERBANDSTURNTAG

.....

Am 26. Mai trafen sich der DTV und der TV Niederurnen zum gemeinsamen Start am Verbandsturntag in Glarus.

.....

Text und Bild: Laura Bernet

Bei bestem Wetter kämpften zehn Männer und vier Frauen um die schnellste Zeit über 80 Meter in der Pendelstafette. Mit der Endnote 8,72 sicherten sie sich nur ganz knapp hinter Vilters und den Nationalturnern von Bilten den fünften Rang. Nur 0,07 Punkte fehlten am Ende auf den dritten Rang.

Als Vorjahresbeste hatten die Frauen und Männer vom Schleuderball-Team mit etwas Gegenwind und starker Konkurrenz zu kämpfen. Wieder waren Vilters, Bilten und Reichenburg einen Ticken besser und es wurde der etwas undankbare vierte Rang erreicht. Hoffentlich gelingt es das nächste Mal wieder, die Bestleistung abzurufen, gehört doch immer auch ein Quäntchen Glück dazu.

Dafür haben sich die Männer im Weitsprung unglaublich gesteigert und es wurden mit viel Freude neue Bestweiten errungen. Was sich auch in einer deutlichen Notensteigerung und einem 7. Rang von 25 bemerkbar machte.

Alles neu macht der Mai

Das allererste Mal vor Publikum zeigten die Frauen am Schulstufenbarren ihre neu einstudierte Übung. An vier Barren zeigten sie ihr Können und überzeugten mit einer guten Leistung und einem abwechslungsreichen Programm. Auch hier zeigte sich eine Niveausteigerung und es machte sichtlich Freude, den Turnerinnen zuzuschauen.

Ebenfalls ein neues Programm einstudiert hatten die Gymnastinnen. Einen wirklich atemberaubenden Auftritt mit einzigartigen Kostümen und einer mystischen Musik hatten sie gezeigt. Eine fabelhafte Note von 9,32 und lauter Ap-



plaus war der verdiente Lohn für die vielen Trainings.

Und auch beim Barrenprogramm des TV lief es rund mit der Note 8,75 sowie an den Schaukelringen und der Note 8,38.

«Put your hands up in the air»

Frei nach dem Motto: «Hoch die Hände, Wochenende» (In Anlehnung an einen Song innerhalb der Team-Aerobic-Übung) beendeten die Team-Aerobic-Frauen den Wettkampf mit der Note 8,50.

Somit ging ein wirklich toller Verbandsturntag zu Ende. Eine Standortbestimmung, welche durch und durch positiv ausgefallen ist. In fast allen Wettkampfteilen klassierten sich der DTV und TV mindestens in der vorderen Hälfte, oder sogar im ersten Drittel.

GLTV-JUGENDTURNFEST 2018

.....

Am Sonntag, 13. Mai 2018, sind 92 Mannschaften am Jugendturnfest in Mollis gestartet.
.....

Text und Bild: Janine Coronese

Pünktlich um 7.00 Uhr trafen sich die Mädchen und Leiter des DTV Niederurnen Jugend mit den Fahrrädern beim Bahnhof Niederurnen, um gemeinsam nach Mollis zu fahren. Dort ging es gleich mit dem ersten Wettkampf los.

Bis zur wohlverdienten Mittagspause mussten die Kinder jeweils in verschiedenen Disziplinen wie Rugbylauf, Pendelstafette, Ballwurf, Weitsprung, Biathlon und Unihockey-Parcours ihr Können unter Beweis stellen.

Die Unterstufe 1-Mädchen erreichten in den Disziplinen Ballwurf, Biathlon, Rugbylauf und Pendelstafette 60m den 5., 13., 16. und 17. Platz von 18 Gruppen. Die Unterstufe 2-Mädchen ergatter-

ten dreimal den ersten Platz von 14 Gruppen. Die Oberstufen Mädchen platzierten sich in den Disziplinen Unihockeyparcours, Pendelstafette und Rugbylauf auf dem 14. und 16. Platz von 18 Gruppen.

Nach dem Mittagessen standen der Americaine – ein Hindernisparcours – und «dr schnellst Jugeler» auf dem Plan. Die Mädchen kämpften sich flink um, über und unter den Hindernissen hindurch. Den Unterstufen-Mädchen gelang es aufs Podest. Sie erkämpften sich den 2., 3., 13. und 15. Platz. Die Oberstufen-Mädchen verpassten knapp das Podest, sie erzielten den 4. und 6. Platz. Mit Indira Fischli (2007) und Giada di Marco (2005) konnten gleich zwei Niederurner Mädchen den Sieg nach Hause bringen.

Nach dem «schnellst Jugeler» folgte eine Überraschung. Die Jugi Netstal und Niederurnen führten den gemeinsam einstudierten «Fläschentanz» auf. Danach ging es mit dem Rangverlesen weiter und alle warteten gespannt auf die Siegerehrungen.



TOP-PLATZIERUNGEN AM JUGENDTURNFEST

.....

Am Sonntag, 13. Mai, stand einmal mehr das Jugendturnfest auf dem Programm der Mädchenriege Oberurnen. Viele Stunden hatten die Mädchen damit verbracht, sich intensiv auf die Vereinswettkämpfe vorzubereiten – und dies sollte sich auszahlen.

.....

Text: Jasmin Siemon / Bild: Ramona Felder

Die Vorfreude war gross, aber auch die Nervosität hielt langsam Einzug, als sich die 35 Mädchen zu früher Stunde bei der Mehrzweckhalle Oberurnen trafen. Zusammen mit den Knaben der Jugi Oberurnen nahmen sie um 7 Uhr den Weg nach Mollis unter die Räder – in einer Velokolonnen, die sich fast bis zur Lintharena erstreckte. Kaum in Mollis angekommen, starteten auch schon die ersten Wettkämpfe. Insgesamt sieben Gruppen begleitet von sieben Leiterinnen waren am Start: drei in der Unterstufe und vier in der Oberstufe. Schlag auf Schlag folgten die Wettkämpfe und die Zeit bis zum Mittag war schnell vergangen. Hie und da ein kleines Malheur – mal rutschte man aus, mal gelang der Wurf nicht ganz so sauber –, ansonsten präsentierten alle Mädchen eine hervorragende Leistung. Nach dem feinen Zmittag, ging es auch schon weiter mit dem beliebten Hindernislauf «Americaine» und dem schnellsten Jugeler, welchen von den Oberurnerinnen einzig Arjana Gajtani, Jahrgang 2003, für sich gewinnen konnte. Die Spannung am Rangverlesen war spürbar: Welche Plätze hatten wir wohl erreicht? Die Gruppe 4 der Oberstufe klassierte sich mit 28,01 Punkten auf dem 5. Schlussrang, dicht gefolgt von der Gruppe 7 mit 28 Punkten auf Platz 6. Die jüngsten Mädchen, die ihr erstes Jugendturnfest erleben durften, erhielten zwar keine Auszeichnung, erreichten aber mit der beachtlichen Punktzahl von 28,46 den 8. Platz bei der Unterstufe 1. Ihr Glück kaum fassen konnte die Gruppe Oberurnen 2: Mit 30 Punkten – also der Maximalpunktzahl – teilten sie sich zwar



Die Oberstufen-Mädchen beim Rugby-Lauf.

den ersten Platz mit fünf weiteren Gruppen, die diese grandiose Leistung ebenfalls an den Tag gelegt hatten, doch durften sie endlich den 1. Rang erreichen, wo doch ein Teil der Gruppe sich schon nächstes Jahr in der Oberstufe in anderen Disziplinen beweisen muss.

Ein grosser Dank gilt unserer Hauptleiterin Anina Scherzinger für die Organisation unserer Teilnahme. Ebenfalls möchten wir den Organisatoren, den turnenden Vereinen Mollis und dem GLTV, ganz herzlich für diesen gelungenen Anlass danken.

GUTE LEISTUNGEN AM GLTV- VERBANDSTURNTAG FÜR DEN DTVO

.....

Am diesjährigen Verbandsturntag in Glarus konnte der Damenturnverein Oberurnen bei herrlichem Wetter gute Noten erzielen. Gestartet wurde mit 18 Turnerinnen in den Disziplinen Kugelstossen, Pendelstafette, Schulstufenbarren und Weitsprung.

.....

Text und Bild: Rahel Weber

Nach zwei gelungenen Vorführungen im Schulstufenbarren – leider mit ein paar Stürzen – konnte dennoch die sehr gute Note 8,44 erreicht werden. Das harte Training unter der Leitung von Viktoria Fischli zahlte sich aus. Auch in der Leichtathletik unter der Leitung von Jessica

Kieni und Rahel Weber erkämpften sich die Turnerinnen gute Resultate. In der Pendelstafette erreichten die Läuferinnen die hervorragende Note 8,54, welche für den 7. Rang reichte. Auch im Weitsprung wurden sehr gute Ergebnisse erzielt. Mit der Schlussnote 8,09 wurde der 8. Rang erreicht. Dieses Jahr trat der DTVO zum ersten Mal in der Disziplin Kugelstossen an. Als einziger Verein, welcher nur mit Turnerinnen startete, wurde die Note 6,79 erzielt. Mit diesen Leistungen kann der DTVO auf einen erfolgreichen Anlass zurückblicken. Nun wird fleissig für das Schwyzer Kantonturnfest trainiert, damit diese Leistungen wiederholt oder sogar verbessert werden können.

Wir möchten dem TV Glarus a. S. und dem GLTV für die gelungene Organisation dieses Anlasses danken.



Glückliche Turnerinnen.

GUTE ZUKUNFTSAUSSICHTEN FÜR DIE GLARNER LEICHTATHLETEN

.....

Anlässlich der Delegiertenversammlung des Glarner Leichtathletikverbandes, GLAV, im Hotel Schwert in Netstal unter dem Präsidium von René Schönfelder, Riedern, konnte man heraushören, dass man auf guten Wegen ist.

.....

Text und Bild: Rudolf Etter

Die Neuerstellung der Leichtathletikanlagen im Buchholz in Glarus ist für den Verband ein echtes Highlight. Wenn dann auch noch das zum Teil veraltete oder fehlende Sportmaterial ersetzt werden kann, dann ist man bereit, Grösseres zu wagen. So sind 2019 im Mai die Meisterschaften des Schweizer Turnverbandes in der Pendelstafette vorgesehen, organisiert vom TV Näfels, und im Juni die Einkampfmeisterschaften zusammen mit den Schwyzern. Weitere grössere Anlässe sind der UBS Kids Cup, der im vergangenen Jahr mit Erfolg auf dem Sportplatz Gründli in Glarus ausgetragen worden war und der Stafettenabend des GLTV. Weitere Leichtathletikwettbewerbe in unserem Kanton sind der Crosslauf in Netstal anfangs Januar, der Klöntallauf Ende Juni und der Stadtlauf Ende Oktober. Sehr aktiv ist die Läufergruppe, die auch Einsteiger fördert und dafür gesorgt hat, dass geeignete Mitglieder sich zu Laufleitern ausbilden liessen.

Besonders erfolgreiche Athleten im vergangenen und laufenden Jahr waren Patrick Rohr, der in den USA mehrere Glarnerrekorde verbesserte, Janis Gächter über die längeren Strecken und im Crosslauf und Tom Elmer über 800 und 1500 m. Regeländerungen gibt es in diesem Jahr über die 4×100-m-Strecke mit dem fixen Übergaberaum von 30 m und bei Sprüngen und Würfeln sind nur noch 30 Sekunden pro Versuch erlaubt. Für den Nachwuchs ist der Leichtathletikverein Glarus, LAV, weiterhin mit Erfolg zuständig. Laufen, Werfen und Springen gehören weiterhin zur Basis der meisten sportlichen Aktivitäten.



Auf den neuen Leichtathletikanlagen im Buchholz in Glarus wird in Zukunft einiges los sein.

PLUSPORT – ZUERST DER ERNSTFALL, DANACH DAS SPIEL

.....

Zuerst trainierte PlusSport Glarus mit dem Samariterverein Glarus-Riedern den Ernstfall, indem sie zusammen verschiedene Postenarbeiten zu bewältigen hatten. Dafür stand vier Tage später der obligate Spielnachmittag mit gemeinsamen Nachtessen auf dem Programm.

.....

Text und Bild: Armin Ryser

Dank der guten Zusammenarbeit mit dem Samariterverein Glarus-Riedern durfte PlusSport Glarus ein neues Angebot in die Jahresplanung aufnehmen. Am 17. April 2018 trafen wir uns zur gemeinsamen Sanitätsübung im Feuerwehrstützpunkt Buchholz in Glarus. An elf verschiedenen Posten konnten die Teilnehmenden vom Samariterverein und von PlusSport ihr Wissen gemeinsam unter Beweis stellen und erweitern. Von Notfallnummern, über Bandagen bis hin zur Behandlung von Verbrennungen wurde von den Anwesenden alles abverlangt. Der gelungene Abend wurde mit der Besichtigung eines Feu-

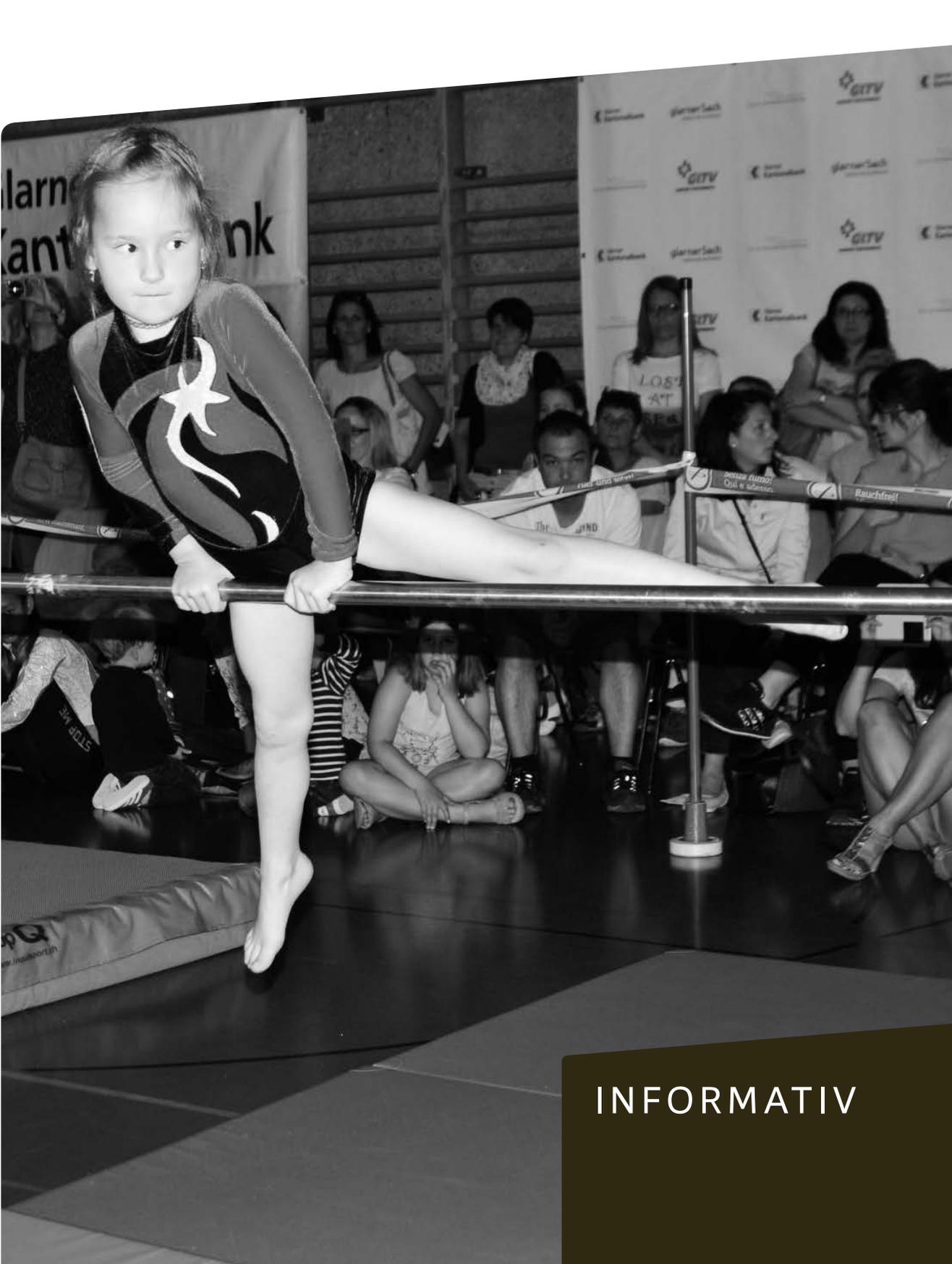
erwehrfahrzeuges und einem kurzen, aber gemütlichen Ausklang bei Kaffee und Kuchen abgerundet.

Geradema vier Tage später, am Samstag, 21. April 2018, stand für die PlusSportler der Spielnachmittag auf dem Programm. Im Fridolinsheim in Glarus wurde gespielt, was das Zeug hielt. Die einen Besucher und Vereinsmitglieder vergnügten sich mit einem übergrossen Mikado. Andere wiederum wetteiferten mit Belz, dem Geschicklichkeitsspiel mit Glocken, welche nicht klingeln durften oder spielten mit den Zahlenplättchen von Rummikub. Nach diesen Anstrengungen wurde der Anlass mit einem feinen Nachtessen und leckeren Desserts gebührend beendet. An dieser Stelle bedanken wir uns nochmals ganz herzlich beim Warenhaus Schuberger in Näfels, welches uns die Spiele Belz und Rummikub gesponsert hat. Ein grosses Merci an alle Personen, die zu diesem gelungenen Anlass beigetragen haben.

Weiterführende Informationen und Fotos finden Sie unter: plusport-glarus.ch



Sanitätsübung: Schlussfoto.



INFORMATIV

JAHRESPROGRAMM 2018

.....

Juni

bis So, 3.	Europameisterschaft RG	Valladolid/ESP
Sa/So, 9./10.	SM Juniorinnen KUTU	Bern

Juli

So–Sa, 8.–14.	Kantonales Jugilager (TV St. Gallen Ost)	Sarnen
Mo–Fr, 9.–13.	Trainingstage RG	???

August

1.–12.	Europameisterschaft KUTU Frauen und Männer	Glasgow/GB
Fr, 17.	GLTV-Sommermeisterschaft Faustball (TV Netstal 39+)	Netstal, Fussballplatz
Sa, 18.	GLTV-Sommermeisterschaft Volleyball (TV Netstal 39+)	Netstal, Fussballplatz
Sa, 25.	Kantonalfinal UBS-Kids Cup Swiss-Athletics Sprint (LAV)	Glarus, Buchholz
Fr, 31.	GLTV-Stafettenabend (??)	Glarus, Buchholz

September

Sa, 1.	Steinböckli-Faustballturnier GRTV	Landquart
Sa, 1.	STV Herbst-VLK Fortbildungskurs MUKI/KITU	Ittigen b. Bern
Sa/So, 8./9.	Schweizermeisterschaft Vereinsturnen	Burgdorf
Mo–So, 10.–16.	Weltmeisterschaft RG	Sofia/BUL
Sa/So, 15./16.	Schweizer Final LMM	???
Sa/So, 22./23.	Schweizermeisterschaft Gymnastik	Liestal
Sa/So, 22./23.	SM/SMA Elite KUTU Frauen und Männer	Frauenfeld
Sa, 29.	Kreiskurs Aktive / J+S-Weiterbildungsmodul	Glarus, Kanti
Sa/So, 29./30.	SMM KUTU Frauen und Männer	Schaffhausen

Oktober

Sa–Mi, 6.–10.	Trainingstage RG	???
ab 19.	Weltmeisterschaft KUTU Frauen und Männer	Doha/QAT
Sa/So, 20./21.	Abgeordnetenversammlung STV	Suhr
Sa, 27.	Jahrestagung Vereinigung Glarner Turnveteranen	Oberurnen

November

Sa, 3.	Kreiskurs Turnen 35+	Schwanden, Sporthalle
So, 3.	Coupe Suisse RG	Genf
bis So, 4.	Weltmeisterschaft KUTU Frauen und Männer	Doha/QAT
Sa, 17.	Abgeordnetenversammlung GLTV (TV Glarus a.S.)	Glarus
So, 18.	Swiss-Cup	Zürich
Sa, 24.	Abgeordnetenversammlung GRTV	Davos
Sa/So, 24./25.	Schweizermeisterschaft Team-Aerobic	Frauenfeld

Dezember

Sa/So, 1./2.	SMV Jugend GETU/Gym	Kreuzlingen
--------------	---------------------	-------------

Januar 2019

Sa/So, 12./13.	GLTV-Winterspieltturnier Jugend 2018 (DTV Schwanden)	Schwanden, Sporthalle
Sa, 26.	GlaBü-Turnerskitag	Elm

Anlässe der Vereine

Fr/Sa, 21./22.9.	Festwirtschaft des TnV Netstal an der Chilbi Netstal
Fr-So, 9.-11.11.	Turnrevue Niederurnen
Sa, 10.11.	Turnerchränzli Elm
Fr/Sa, 23./24.11.	Turnerchränzli Bilten

Sporthuus&Outletstore Oberurnen

«Sportler für Sportler»

Landstrasse 54
8868 Oberurnen Tel 055 610 12 20

www.sporthuus-outlet.ch

- Running
- Fitness
- Hallenschuhe
- Teambekleidung
- Bergsportbekleidung
- Große Bergschuh Auswahl

Glarner Bergpanorama

Biferten
3419

Tödi
3614

Clariden
3267

Vrenelisgärtli
2904

Glärnisch
2914



Läderach - chocolatier suisse, Rathausplatz 3, Glarus, Telefon 055 640 38 06, www.laederach.ch
Schoggi-Boutique Bilten, Grabenstrasse 6, Bilten, www.schoggi-erlebnis.ch

Läderach
chocolatier suisse

elmer+blumer

8753 Mollis
Tel. 055 618 80 80

Umbauten Fassaden Spenglerarbeiten Holzbau Bedachungen www.elmerblumer.ch



Der richtige Ansprechpartner bei

Sportverletzungen

**DROGERIE SINGER
NIEDERURNEN**



Parfumerie Reform Farben

Ueli Baur Tel. 055 610 26 54
Fax 055 610 27 43
drogerie.singer@bluewin.ch

Ihre Dorfdrogerie - immer aktuell

Bergli
RESTAURANT GLARUS

BEERENSTARK!

Gabriel
HIMMLISCH GUT



BÄCKEREI KONDITOREI CAFÉ

DIE REDAKTION

.....

10 mal im Jahr informiert

Der «glarner turnen» erscheint 10 mal jährlich gemäss nachstehender Tabelle.

Ausgabe	Redaktionsschluss	Erscheinungsdatum
Nr. 1	Mi, 17. Januar	Di, 30. Januar
Nr. 2	Mi, 21. Februar	Di, 6. März
Nr. 3	Mi, 21. März	Mi, 4. April
Nr. 4	Mi, 18. April	Di, 1. Mai
Nr. 5	Mi, 30. Mai	Di, 12. Juni
Nr. 6	Mi, 4. Juli	Di, 17. Juli
Nr. 7	Mi, 22. August	Di, 4. September
Nr. 8	Mi, 19. September	Di, 2. Oktober
Nr. 9	Mi, 24. Oktober	Di, 6. November
Nr. 10	Mi, 28. November	Di, 11. Dezember

Beiträge

Die Beiträge müssen bis Redaktionsschluss bei der Redaktion eintreffen oder vorgemerkt sein. Konstruktive und kreative Inputs seitens der Leser nimmt die Redaktion unter redaktion@gltv.ch jederzeit sehr gerne entgegen.

Adressmutationen

Für den Versand des Magazins verwenden wir jeweils die Mitgliederadressen aus der STV-Admin. Bitte wendet euch an euren STV-Admin-Verantwortlichen im Verein, wenn ihr eine Adressmutation habt.

Für Sponsoren, Gönner und nicht aktive Ehrenmitglieder steht Jasmin Siemon weiterhin für Adressänderungen zur Verfügung.

Abbestellungen

Das Jahresabonnement vom «glarner turnen» kostet CHF 25.–. Die Zeitschrift erscheint 10 mal jährlich gemäss oben aufgeführten Daten. Ein Abo kann jederzeit bei der Aboverwaltung bestellt werden. Abbonnementskündigungen sind nur auf das Jahresende möglich und bis spätestens 31.12. in schriftlicher Form (Brief oder E-Mail) bei der Aboverwaltung einzureichen.

Inserenten

Mit einem Inserat erreichen Sie die gesamte Turnerschar des Kantons Glarus. Sind Sie interessiert im «glarner turnen» zu inserieren? Gerne stellen wir Ihnen die Tarifiedokumentation zu.

Kontakt

Inserate/Aboverwaltung

Jasmin Siemon
Denkmalweg 8b
8752 Näfels
redaktion@gltv.ch

Redaktion

Melanie Gerber
Altgasse 9
8865 Bilten
projekte@gltv.ch

KONTAKT GLARNER TURNVERBAND

Präsident GLTV

Marcel Bösch
Buchen 17, 8762 Schwanden
Natel 079 312 17 27
praesident@gltv.ch

Technische Abteilung



Dienste

Fritz Weber
Altigerweg 2, 8754 Netstal
Natel 079 630 84 59
dienste@gltv.ch

Finanzen

Paul Widmer
Poststrasse 11a
8867 Niederurnen
Natel 079 746 96 23
finanzen@gltv.ch

Information & PR

Jasmin Siemon
Denkmalweg 8b, 8752 Näfels
infopr@gltv.ch

Projekte

Melanie Gerber
Altgasse 9, 8865 Bilten
Natel 079 730 38 88
projekte@gltv.ch

Geschäftsstelle

Jasmin Grimm
Hauptstrasse 22
8867 Niederurnen
Natel 078 967 66 57
gs@gltv.ch

Sekretariat Technik

Elsbeth Kundert
Schulstrasse 3
8867 Niederurnen
Natel 079 249 27 62
ta@gltv.ch

Spenden-Konto GLTV

Glarner Turnverband
Technische Abteilung
8750 Glarus
PC 34-201310-7

www.gltv.ch

IMPRESSUM

71. Jahrgang // Nr. 5 // 12. Juni 2018

Auflage

1000 Exemplare

Erscheinung

10 mal jährlich

Abopreis

CHF 25.-/Jahr

Layout

Redaktionsteam «glarner turnen»

Druck und Versand

Somedia Production AG, Glarus

Titelbild

TV/DTV Niederurnen bei ihrem

Gymnastikprogramm Bild: Rudolf Etter

kanton glarus  SWISSLOS
Sportfonds


GLARNER TURNVERBAND



Team Glarnerland,
Kantonal-Fussballverband

Für ein starkes Glarnerland.

Wir unterstützen Sie als Sponsor.

Gemeinsam wachsen.



**Glarner
Kantonalbank**

